Zu Hause Am Ettersberg

WEIMARER LAND

ETTERSBERG-JOURNAL

Amtsblatt der Gemeinde Am Ettersberg

Gemeinde Am Ettersberg | 8. Jahrgang · 11. Ausgabe · 2. November 2026

Der Geltungsbereich umfasst die Ortschaften: Berlstedt (mit Ortsteilen Hottelstedt, Ottmannshausen und Stedten a. E.), Buttelstedt (mit Ortsteilen Daasdorf, Nermsdorf und Weiden), Großobringen, Heichelheim, Kleinobringen, Krautheim (mit Ortsteil Haindorf), Ramsla, Sachsenhausen, Schwerstedt, Vippachedelhausen (mit Ortsteil Thalborn), Wohlsborn
erfüllende Gemeinde für: Gemeinde Ballstedt, Gemeinde Ettersburg, Stadt Neumark

Aus dem Inhalt

Amtlicher Teil

3 Ansprechpartner / Hinweise
4 Informationen der Verwaltung
6 Gemeinde
9 Selbständige Gemeinden

Nichtamtlicher Teil

12 Gemeinde
14 Pachtangebote
14 KIGA-Nachrichten
17 Nachrichten / Veranstaltungen
19 Ortschaften
31 Selbständige Gemeinden
35 Kirchliche Nachrichten
39 Anzeigenteil

Nächstes Amtsblatt
erscheint voraussichtlich am:
01.12.2026
Redaktionsschluss:
18.11.2026

Kontakt für Beiträge:
amtsblatt@am-ettersberg.de
Die Grundsatzfestlegungen zu Veröffentlichungen im Amtsblatt der Gemeinde Am Ettersberg finden Sie auf unserer Internetseite **www.am-ettersberg.de**

„Die schönste Rabatte vorm Haus“
Die Gewinner unserer Gemeindeaktion stehen fest



Das eingereichte Siegerfoto stammt von Ramona Geier


2. Platz: Petra Musielak


3. Platz: Mietergemeinschaft aus Berlstedt

Liebevoll gepflegte Vorgärten, bepflanzte Hauseingänge und farbenfrohe Blumenrabatten verschönern unsere Straßen und tragen zu einem ansprechenden, blühenden Ortsbild bei. Sie zeigen, mit wie viel Sorgfalt und Freude viele Bürgerinnen und Bürger ihr Wohnumfeld gestalten.

Mit der Aktion **„Die schönste Rabatte vorm Haus“** wollten wir die Bewohnerinnen und Bewohner dazu anregen, ihre Vorgärten zu pflegen und damit das Ortsbild zu verschönern. Zugleich wollten wir ihr Engagement würdigen. Die eingereichten Bilder zeigten, wie vielfältig sich auch kleine Flächen gestalten lassen – von üppigen Staudenbeeten mit Rosen und Lavendel bis hin zu liebevoll bepflanzten Bereichen am Haus oder rund um den Briefkasten.

Die unabhängige Jury bewertete neben der Pflanzenvielfalt auch Pflege, Kreativität und die Wirkung für das Ortsbild. Wir gratulieren herzlich:

1. Platz: Ramona und Andreas Geier, Wohlsborn

2. Platz: Petra Musielak, Berlstedt

3. Platz: Mietergemeinschaft aus Berlstedt:
Frau M. Beyer, Frau M. Pannicke,
Frau Z. Günther, Frau S. Schäfer,
Frau P. Grüttner & Herr B. Grüttner sowie
Frau A. Hühn

Unser besonderer Dank gilt den Sponsoren der Preise: **REWE Daniela Fischer oHG in Berlstedt, Hartmann Floristik in Großobringen und Flower Power in Buttelstedt.**

Ansprechpartner / Hinweise

Telefonverzeichnis

Gemeindeverwaltung Am Ettersberg

EINWAHL: 036452 / 785-__

Hauptverwaltung

Bürgermeister
Herr Heß - 12

Büro des Bürgermeisters
Frau Klemin - 30

Amtsblatt Öffentlichkeitsarbeit
Frau Uth - 10

Lohn & Gehalt
Frau Götte - 19
Frau Schulz - 19

IT-Systembetreuung
Herr Seyfarth - 38

Finanzverwaltung & Kindertagesstätten

Amtsleiterin
Frau Bock - 15

Kämmerei
Frau Mruczinski - 25
Frau Moritz - 43

Kasse
Frau Seidl - 29
Frau Theisel - 22
Frau Schorcht - 39

Steuern & Abgaben
Frau Rau - 20
Frau Kropp - 11

Mieten & Pachten
Herr Lange - 37

Kindertagesstätten
Frau Spath - 23

Ordnung & Sicherheit

Amtsleiter
Herr Schorcht - 13

Einwohnermeldeamt
Frau Haupt - 16
Frau Kluppack - 26

Standesamt
Frau Michel - 27
Frau Schmidt - 17

Ordnungswesen Fundbüro Baumschutz
Frau Langa-Exel - 32

Brandschutz
Herr Oertel - 36

Bauverwaltung & Grundstücksangelegenheiten

Amtsleiterin
Frau Biniossek - 14

Grundstücksangelegenheiten Bauanträge
Frau Brettschneider - 18
Frau Necke - 28

Auftragsvergabe Wartungen Gebäude-, Energie- & Klimamanagement
Frau Dietrich-Meiz - 24
Herr Fickert - 44

Kommunale Wärmeplanung
Herr Jehle
E-Mail: kwp@am-ettersberg.de

Bauhof

Bauhofleiter
Herr Horstmann - 34

Büro des Bauhofes
Frau Wachenschwanz - 41

Kita „Palmbergknirpse“
OT Vippachedelhausen
Lindenstraße 21
99439 Am Ettersberg

Telefon: 036452 / 72552
E-Mail: palmbergknirpse@am-ettersberg.de

Kindergarten „Zwergenland“
Berlstedter Straße 128
99439 Neumark

Telefon: 036452 / 72560
E-Mail: zwergenland@am-ettersberg.de

GEMEINDE AM ETTERSBERG
OT Berlstedt
Hauptstraße 23
99439 Am Ettersberg

Telefon Zentrale: - 0
Fax Einwohnermeldeamt: - 35
Fax Verwaltung: - 21
E-Mail: info@am-ettersberg.de
Internet: www.am-ettersberg.de

Sprechzeiten:
Dienstag
09:00 – 12:00 / 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag
09:00 – 12:00 / 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag
07:30 – 10:30 Uhr

Einwohnermeldeamt
an jedem ersten Samstag
im Monat zusätzlich
von 09:00 – 12:00 Uhr sowie
Termine nach Vereinbarung

Zu Hause Am Ettersberg

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Mo / Di / Do	18:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
Mi und Fr	13:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
Sa/So/Feiertag	07:00 Uhr – 07:00 Uhr des Folgetages
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:	✆ 116 117
Zahnärztlicher Notdienst - täglich:	✆ 116 117
In lebensbedrohenden Notfällen	✆ 112

POLIZEI VOR ORT

Berlstedt: E-Mail: maik.lenz@polizei.thueringen.de
✆ 036452 - 71987 oder 0152 07458961
dienstags 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung

Buttelstedt: E-Mail: nicole.liebeskind@polizei.thueringen.de
✆ 036451 - 73460 oder 0152 07638584
dienstags 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung

SCHIEDSSTELLE

Telefon: 036451 - 799924 oder Mobil: 0152 29194919
E-Mail: sebastian.hultsch@schiedsperson.de

HILFETELEFON

Gewalt gegen Frauen
(24h, 365 Tage erreichbar)
✆ 0 800 - 5 76 76 76
✆ 0 800 - 116 016

Gewalt gegen Männer
(Montag bis Freitag erreichbar)
✆ 0 800 - 123 99 00

Kinder- & Jugendsorgentelefon
(Täglich erreichbar)
Onlineberatung unter:
✆ 0 800 - 008 008 0
www.nummergegenkummer.de

Elterntelefon
✆ 0 800 - 111 05 50
Mo. & Mi. 9:00 Uhr – 11:00 Uhr
Di. & Do. 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

Alle Beratungen sind kostenfrei und anonym!

NOTRUFE BEI HAVARIEFÄLLEN

Thür. Energienetze GmbH & Co. KG

Störungsdienst Gasversorgung	✆ 0800 - 6861177
Störungsdienst Stromversorgung (24 h)	✆ 0800 - 6861166
Kundenservice	✆ 03641 - 8171111

Wasserversorgung

Wasserversorgungszweckverband Meisterber. Sachsenhausen	✆ 03643 - 7444450
Störungsdienst	✆ 03643 - 74440
Havarie	✆ 03643 - 7444444

Abwasserentsorgung *(während der Geschäftszeiten)*
ANW Nordkreis-Weimar ✆ 036451 - 738788

Störungsdienst / Rohrreinigung *(Kann die Havarie den öffentlichen Bereich betreffen, ist mit dem Abwasserzweckverband zuvor Rücksprache zu halten!)*

werktags:
Sömmerda (Entsorgung-ROMO) ✆ 0171 3410264 / 03634 - 622350
Grammetal (Entsorgung-UTD) ✆ 0162 9324114 / 03643 - 414354

Wochenende / Feiertag: Umwelt-Team-Weimar ✆ 03643 - 8774432

Druckschächte:
Pumpen Schulze ✆ 0151 22332925

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Am Ettersberg

Anschrift: Gemeinde Am Ettersberg, Berlstedt, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg, Tel. 036452 - 7850

Auflage: 3.996

Verantwortlich für den amtlichen & nichtamtlichen Teil: Thomas Heß - Bürgermeister der Gemeinde Am Ettersberg sowie die Bürgermeister für die zu erfüllenden Gemeinden.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Haase Druck, Daasdorf 29, 99439 Am Ettersberg

Erscheinungsweise: In der Regel einmal monatlich, kostenlos in alle Haushalte im Verbreitungsgebiet oder auf der Homepage: www.am-ettersberg.de. Auf die kostenlose Verteilung besteht kein Rechtsanspruch. Im Bedarfsfall können Einzelexemplare zum Stückpreis von 1 Euro (inkl. MwSt) zuzügl. Porto bei Firma Haase-Druck bestellt werden.

Verlag/Druck/Vertrieb/Anzeigen
Haase Druck, Daasdorf 29, 99439 Am Ettersberg,
Telefon: 036451- 684 11, Fax: 036451 - 684 21,
E-Mail: info@haasedruck.de

Hinweis in eigener Sache:
Alle hier veröffentlichten amtlichen Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 27a des Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetzes gleichlautend auch auf der Internet-Präsenz der Gemeinde Am Ettersberg, www.am-ettersberg.de, mittels elektronisch einsehbarer Version des Amtsblattes.

Ansprechpartner / Hinweise

Gemeinde Am Ettersberg

ORT	ANSCHRIFT	BÜRGERMEISTER	KONTAKT	SPRECHZEIT
AM ETTERSBERG	Gemeinde Am Ettersberg OT Berlstedt Hauptstraße 23 99439 Am Ettersberg	Thomas Heß 1. Beigeordneter: Dr. Thomas Basche 2. Beigeordneter: Alfred Dürrbeck	Tel.: 036452 - 78512 E-Mail: buergermeister@am-ettersberg.de	Terminvereinbarung über das Büro vom Bürgermeister Tel.: 036452 - 78530

Ortschaften

ORT	ANSCHRIFT	ORTSCHAFTS-BÜRGERMEISTER	KONTAKT	SPRECHZEIT
BERLSTEDT OT Hottelstedt / OT Ottmannshausen / OT Stedten	Berlstedt, Hauptstraße 24, 99439 Am Ettersberg	Bernd Hegner Stellvertreter: Matthias Haupt	Handy: 0157 70488754	24.11.2026 16:00 – 18:00 Uhr
BUTTELSTEDT OT Daasdorf / OT Nermsdorf / OT Weiden	Buttelstedt, Markt 14, 99439 Am Ettersberg	Tobias Volland Stellvertreterin: Claudia Schirrmeister	Handy: 0172 3461747 E-Mail: t.volland@email.de	jeden 1. Dienstag im Monat 17:00 – 18:00 Uhr
GROSSOBRINGEN	Großobringen, Weimarische Str. 48A, 99439 Am Ettersberg	Thomas Heß Stellvertreter: Gert Lungwitz	Tel.: 036452 - 78512 E-Mail: buergermeister@am-ettersberg.de	nach Vereinbarung
HEICHELHEIM	Heichelheim, Heichelheimer Hauptstraße 34, 99439 Am Ettersberg	Joe Streiber Stellvertreterin: Diana Burkhardt	Handy: 0178 2041307 E-Mail: mail@heichelheim.de	nach Vereinbarung
KLEINOBRINGEN	Kleinobringen, Kirchgasse 43, 99439 Am Ettersberg	Christian Albrecht Stellvertreter: Nils Allimann	Handy: 0172 3662466 E-Mail: kleinobringen@gmx.de	jeden 1. Donnerstag im Monat 17:00 – 19:00 Uhr
KRAUTHEIM OT Haindorf	Krautheim, An der Lache 110, 99439 Am Ettersberg	Christian Meier Stellvertreter: Daniel Reichmuth	Handy: 0177 6781012	jeden 1. Montag im Monat 18:00 – 19:00 Uhr
RAMSLA	Ramsla, Ottmannshausener Straße 100, 99439 Am Ettersberg	Dr. Thomas Basche Stellvertreter: Holger Haupt	dienstl: 036452 - 769572 Tel.: 03643 - 400230 Fax: 03643 - 400341 E-Mail: drbasche@gmx.de	jeden 1. Montag im Monat 18:15 – 18:45 Uhr
SACHSENHAUSEN	Sachsenhausen, Leutenthaler Straße 46 C, 99439 Am Ettersberg	Georg Scheide Stellvertreter: Daniel Möller	Handy: 0176 18222256 E-Mail: georg.scheide@web.de	jeden 1. Mittwoch im Monat 17:00 – 17:30 Uhr
SCHWERSTEDT	Schwerstedt, An der Pfütze 38, 99439 Am Ettersberg	Maik Horstmann Stellvertreter: Uwe Bauer	Handy: 0176 24414807 E-Mail: maik_horstmann@web.de	jeden 1. Dienstag im Monat 18:00 – 19:00 Uhr
VIPPACHEDELHAUSEN OT Thalborn	Vippachedelhausen, Thalborn 4, 99439 Am Ettersberg	Jan Herzog Stellvertreter: Sebastian Becker	Handy: 0162 4333884 E-Mail: bauunternehmenjanherzog@gmail.com	jeden 1. Montag im Monat 17:30 – 18:30 Uhr
WOHLSBORN	Wohlsborn, Liebstedter Weg 4, 99439 Am Ettersberg	Christina Hasse Stellvertreter: Stefan Mund	Handy: 0151 40739387 E-Mail: christina.hasse54@gmail.com	jeden 1. Montag im Monat 17:30 – 18:00 Uhr

Selbständige Gemeinden

ORT	ANSCHRIFT	BÜRGERMEISTER	KONTAKT	SPRECHZEIT
GEMEINDE BALLSTEDT	Im Dorfe 54, 99439 Ballstedt	Kerstin Surborg Beigeordneter: Stefan Mehrmann	Tel.: 036452 - 72247 Fax: 036452 - 187712 Handy: 0173 3917776 E-Mail: kerstin.surborg@yahoo.com	jeden 1. Dienstag im Monat 18:00 – 19:00 Uhr
GEMEINDE ETTERSBURG	An der Schule 3, 99439 Ettersburg	Jens Enderlein Beigeordneter: Bernd Kaufholz	Tel./Fax: 03643 - 421188 Handy: 01520 9318811 E-Mail: gemeinde-ettersburg@t-online.de Web: www.gemeinde-ettersburg.de	jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 17:00 – 18:00 Uhr
STADT NEUMARK	Am Alten Gutshof 1, 99439 Neumark	Konstantin Hüttig Beigeordneter: Marcel Conrad	Tel.: 036452 - 72282 Handy: 0162 7135698 E-Mail: konstantin-huettig@web.de	mittwochs 19:00 – 20:00 Uhr

Informationen der Verwaltung

Das Einwohnermeldeamt ist am Dienstag den **24.11.2026** und am Donnerstag den **26.11.2026 ausschließlich von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr** besetzt.

Samstagssprechzeiten des Einwohnermeldeamts

07.11.2026 und 05.12.2026 • 9–12 Uhr

Termine nur mit vorheriger Terminvereinbarung! **Terminbuchung unter: www.am-ettersberg.de/buergerservice/termine-kalender**

ACHTUNG: Samstags ist ausschließlich Kartenzahlung möglich!

Unsere E-Mail-Adressen

einwohnermeldeamt@am-ettersberg.de
standesamt@am-ettersberg.de
ordnungsamt@am-ettersberg.de
bauverwaltung@am-ettersberg.de
rechnungen@am-ettersberg.de
finanzen@am-ettersberg.de
personalamt@am-ettersberg.de
bauhof@am-ettersberg.de
kindertagesstaetten@am-ettersberg.de

Sollten Sie für Ihre Anfragen keinen direkten Ansprechpartner haben, nutzen Sie bitte diese E-Mail-Adressen und es wird sich intern der zuständige Mitarbeiter um Ihr Anliegen kümmern.

Rechnungen bitte nur noch an **rechnungen@am-ettersberg.de** schicken!

Mit Termin zum Einwohnermeldeamt

Ihre Anliegen werden im Einwohnermeldeamt mit Termin während der üblichen Sprechzeiten bearbeitet.

Dienstag	**9-12 und 13-18 Uhr**
Donnerstag	**9-12 und 13-15 Uhr**
Freitag	**7:30-10:30 Uhr**

Denken Sie rechtzeitig an eine Terminvereinbarung unter:
www.am-ettersberg.de/ buergerservice/termine-kalender

<- Hier der Link als QR-Code zum scannen

In dringenden Fällen können Sie uns telefonisch unter 036452-78526 erreichen.

Beachten Sie bitte bei telefonischer Anfrage, dass die Mitarbeiterin Ihren Anruf nicht entgegennehmen kann, wenn sie sich in Bearbeitung eines Anliegens mit einem Bürger befindet.

Im Falle dessen, senden Sie bitte eine E-Mail an: einwohnermeldeamt@am-ettersberg.de und bitten um Rückruf unter Angabe Ihrer Rufnummer.

Bitte erscheinen Sie zu den vereinbarten Terminen pünktlich oder maximal 10 Minuten früher. Nur so kann ein reibungsloser Ablauf gewährleistet werden.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im Falle persönlicher Änderungen, wie z.B.:

• Anschriftenänderung • Änderung des Familienstandes,
• Nachlassangelegenheiten • Änderung der Bankverbindung

müssen diese in Bezug auf die Ämter (Standesamt, Finanzverwaltung, Bauverwaltung, Ordnungsamt) gesondert übermittelt werden. Eine generelle/pauschale Übermittlung an die Verwaltung ist nicht zulässig. Persönliche Daten sind nach Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) besonders zu schützen. Ein hausinterner Austausch als Information ist nach DSGVO verboten.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte telefonisch an die Mitarbeiter innerhalb der Verwaltung.

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Die Kasse der Gemeinde Am Ettersberg weist nochmals vorsorglich die Quartalszahler auf die Fälligkeit der 4. Rate für folgende Abgaben hin:

- **Gewerbesteuer**
- **Grundsteuer A**
- **Grundsteuer B**

Die 4. Raten der Gewerbesteuer, Grundsteuern A und Grundsteuer B sind am 15. November jährlich fällig. Bitte bedenken Sie auch eventuelle Sonderfälligkeiten.

Zur Einhaltung des Fälligkeitstermins achten Sie bitte auf eine rechtzeitige Überweisung der Beträge bis spätestens 10. November.

Folgende Bankverbindungen stehen für Ihre Zahlung zur Verfügung:

Landgemeinde Am Ettersberg
Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)
IBAN: DE05 1203 0000 0000 9095 15 • BIC: BYLADEM1001

Gemeinde Ballstedt
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE43 8205 1000 0425 0000 10 • BIC: HELADEF1WEM

Gemeinde Ettersburg
Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)
IBAN: DE66 1203 0000 1020 8857 27 • BIC: BYLADEM1001

Stadt Neumark
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE73 8205 1000 0425 0000 52 • BIC: HELADEF1WEM

Im Verwendungszweck geben Sie bitte Ihr Kassenzeichen an, damit die Zahlungseingänge richtig zugeordnet werden können.

Bei Unsicherheiten zu Ihrem Kassenzeichen können Sie uns gern kontaktieren unter:

per Telefon: **036452 78522 oder 036452 78529 oder 036452 78539**

per Mail: **finanzen@am-ettersberg.de**

Für Teilnehmer des SEPA-Lastschriftverfahrens:

Bitte nicht überweisen! Die fällige Rate wird automatisch von Ihrem Konto abgebucht.

Sofern die Beiträge nicht fristgerecht gezahlt werden, entstehen nach den Regeln der Abgabenordnung automatisch Säumniszuschläge in Höhe von einem Prozent des rückständigen Betrages je angefangenen Monat (ab dem Tag der Fälligkeit) entsprechend § 240 Abgabenordnung (AO). Sollten die fälligen Beträge nicht in den nächsten Tagen auf einem Konto der Verwaltung eingehen und die Gemeindekasse zusätzlich Mahnungen versenden müssen, entstehen zusätzliche Mahngebühren, die ebenfalls durch den Steuerpflichtigen zu bezahlen sind. Die Mahngebühren richten sich nach der Anlage (zu § 1 Abs. 1) der Verwaltungsordnung zum Thüringer Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (ThürVwZVG-KostO) und betragen je Forderung 2,5 v.H. der Bemessungsgrundlage, mindestens jedoch 6,00 €, höchstens 100,00 €. Nach erfolgloser Mahnung sind Vollstreckungsmaßnahmen mit zusätzlichen Pfändungsgebühren vorgeschrieben. Die Pfändungsgebühren richten sich ebenfalls nach der ThürVwZVGKostO.

Es besteht für die Gemeinde Am Ettersberg Erhebungspflicht. Einen Ermessensspielraum hat die Gemeinde nicht.

Informationen der Verwaltung

Lesen Sie das Ettersberg-Journal jederzeit online unter:

www.am-ettersberg.de/buergerservice/amtsblaetter/

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

über die App „Telegram“ im Google Play Store bzw. Apple App Store haben Sie nun eine Möglichkeit, brandaktuelle Neuigkeiten und Informationen in der Gemeinde Am Ettersberg auf Ihr Smartphone zu erhalten.

Ich freue mich sehr nun auch einen Informationskanal für die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Landgemeinde anbieten zu können.

Einfach die App herunterladen, anmelden, über den Browser **„https://t.me/amettersberg“**

eingeben, „beitreten“ anwählen und los geht’s; ich freue mich über viele Abonnenten!



Ihr Bürgermeister
Thomas Heß

Sie haben Schäden in der Gemeinde entdeckt?
Dann direkt melden!
Wir kümmern uns darum!

https://www.am-ettersberg.de/schadensmeldung/

Meldung bei Hochwasserschäden

Bitte wenden Sie sich bei Problemen an Bachläufen (z. B. Staustellen, Überschwemmung) an Ihren Ortschaftsbürgermeister!

Dieser wird dann eine entsprechende Schadensmeldung an die Gemeinde und den Gewässerunterhaltungsverband vornehmen.


Symbolbild: KI generiert (Google Gemini)

Leitweg ID

Für die Thüringer Landesbehörden, die teilnehmenden Kommunen und Landkreise des Freistaats Thüringen wird eine zentrale Rechnungseingangsplattform genutzt. Die zentrale Rechnungseingangsplattform ist seit dem 27.11.2019 freigeschaltet, die über die URL **https://verwaltung.thueringen.de** erreicht werden kann. Weiterhin ist ein Direktaufruf über die URL **https://xrechnung-bdr.de** möglich.

Über die zentrale Rechnungseingangsplattform können Auftragnehmer ihre elektronischen Rechnungen erfassen oder bereits erstellte elektronische Rechnungen hochladen. Die elektronischen Rechnungen werden nach dem erfolgreichen Erfassen/Hochladen als eingereicht und damit als dem Empfänger zugestellt angesehen. Anschließend erfolgt automatisiert die Weiterleitung der elektronischen Rechnung von der zentralen Rechnungseingangsplattform an die von Ihnen gemeldete E-Mail-Adresse der jeweiligen Gemeinde.

Gemeinde Am Ettersberg

Name der Gemeinde: **Gemeinde Am Ettersberg**
Leitweg-ID: 16071102-0001-44

Bankverbindung:
Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)
IBAN: DE05 1203 0000 0000 9095 15 • BIC: BYLADEM1001

Gemeinde Ballstedt

Name der Gemeinde: **Gemeinde Ballstedt**
Leitweg-ID: 16071005-0001-44

Bankverbindung:
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE43 8205 1000 0425 0000 10 • BIC: HELADEF1WEM

Gemeinde Ettersburg

Name der Gemeinde: **Gemeinde Ettersburg**
Leitweg-ID: 16071017-0001-11

Bankverbindung:
Deutsche Kreditbank Berlin (DKB)
IBAN: DE66 1203 0000 1020 8857 27 • BIC: BYLADEM1001

Stadt Neumark

Name der Gemeinde: **Stadt Neumark**
Leitweg-ID: 16071061-0001-84

Bankverbindung:
Sparkasse Mittelthüringen
IBAN: DE73 8205 1000 0425 0000 52 • BIC: HELADEF1WEM

HINWEIS
Zahlungen im Einwohnermeldeamt sind vorrangig mit Kartenzahlung *(Girocard sowie Kreditkarte)* möglich!

girocard VISA

Amtlicher Teil der Gemeinde

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Stadtrates Am Ettersberg vom 07.10.2026

Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates vom 19.08.2026

Beschluss-Nr. 217/19/2026:

Der Stadtrat Am Ettersberg genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Stadtratssitzung vom 19.08.2026.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 21, davon anwesend: 17
Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 3

Beratung und Beschluss zur Gründung der „Service-Gesellschaft Am Ettersberg GmbH“ (SGAE GmbH) in 100%iger Trägerschaft der Gemeinde, Beschlussfassung über den Gesellschaftsvertrag sowie das strategische Entwicklungskonzept

Beschluss-Nr. 218/19/2026:

Der Stadtrat der Gemeinde Am Ettersberg beschließt,

1. Gründung der Gesellschaft:
   Der Gründung der „Service-Gesellschaft Am Ettersberg GmbH“ (Kurzbezeichnung: SGAE GmbH) mit Sitz in Am Ettersberg, Ortsteil Schwerstedt, wird zugestimmt. Die Gesellschaft steht zu 100 % im Eigentum der Gemeinde Am Ettersberg.
2. Zustimmung zum Gesellschaftsvertrag (Satzung):
   Dem als Anlage 1 beigefügten Entwurf des Gesellschaftsvertrags (Satzung) der „Service-Gesellschaft Am Ettersberg GmbH“ wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.
3. Bereitstellung des Stammkapitals:
   Das erforderliche Stammkapital in Höhe von 25.000,00 € wird aus Haushaltsmitteln der Gemeinde bereitgestellt. Die Deckung erfolgt über die Haushaltsstelle 9000/9360.
4. Besetzung des Aufsichtsrats (§ 9 und § 10 des Gesellschaftsvertrags):
   Der Aufsichtsrat der Gesellschaft wird auf acht Mitglieder festgelegt.
   a) Der Bürgermeister ist kraft Amtes geborenes Mitglied. Der Vorsitzende und sein Stellvertreter wird aus den Reihen des Aufsichtsrates gewählt.
   b) Der Stadtrat wählt aus seiner Mitte sechs weitere Mitglieder für die Dauer der laufenden Wahlperiode in den Aufsichtsrat. Die Wahl erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältniswahl (Fraktionsstärke).
   c) Zur Sicherung der behördlichen Finanz- und Haushaltskontrolle wird die Leitung der Finanzverwaltung (Kämmerin) als geborenes, jedoch stimmrechtslos, als eines der vom Stadtrat zu entsendenden Mitglieder in den Aufsichtsrat gewählt. Im Falle der Verhinderung entsendet der Bürgermeister eine für das Haushaltsrecht befähigte Mitarbeiterin oder Mitarbeiter in den Aufsichtsrat.
5. Bestellung und Anstellung der Geschäftsführung / Stellenbesetzungsverfahren:
   a) Der Stadtrat beschließt, die Stelle der Geschäftsführung der „Service-Gesellschaft Am Ettersberg GmbH“ im Wege eines transparenten Verfahrens öffentlich auszuschreiben.
   b) Die Durchführung des Ausschreibungs- und Auswahlverfahrens, die Auswahlentscheidung sowie die formelle Bestellung der Geschäftsführung zur Eintragung in das Handelsregister werden dem Aufsichtsrat der Gesellschaft übertragen.
   c) Dem Aufsichtsrat wird die Zuständigkeit übertragen, die konkreten vertraglichen Rahmenbedingungen festzulegen und den Anstellungsvertrag mit der künftigen Geschäftsführung abzuschließen.
6. Ermächtigung des Bürgermeisters:
   Der Bürgermeister wird ermächtigt, alle zur Gründung und Eintragung der Gesellschaft in das Handels- und Transparenzregister erforderlichen Rechtshandlungen vorzunehmen, insbesondere den Gesellschaftsvertrag notariell beurkunden zu lassen sowie die gesetzlich vorgeschriebene Abstimmung und Anzeige bei der Kommunalaufsichtsbehörde durchzuführen.Der Notartermin findet erst statt, sobald der Aufsichtsrat das Ausschreibungsverfahren abgeschlossen und die Person bestimmt hat.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 21, davon anwesend: 18
Ja-Stimmen: 18, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beratung und Beschluss zur Wahl und namentliche Besetzung der Mitglieder und deren Stellvertreter für den Aufsichtsrat der „Service-Gesellschaft Am Ettersberg GmbH“ (SGAE GmbH) i. Gr.

Beschluss-Nr. 219/19/2026:

Der Stadtrat der Gemeinde Am Ettersberg beschließt,

1. Konstituierung und Zusammensetzung des Aufsichtsrats:
   Der Aufsichtsrat der „Service-Gesellschaft Am Ettersberg GmbH“ (i. Gr.) setzt sich aus sieben stimmberechtigten Mitgliedern sowie der Kämmerin als beratendem, nicht stimmberechtigtem Mitglied zusammen (§§ 9, 10 des Gesellschaftsvertrags).
2. Feststellung des geborenen Mitglieds und Vorsitz:
   Der Bürgermeister ist kraft Amtes geborenes Mitglied des Aufsichtsrats. Seine Stellvertretung im Verhinderungsfall erfolgt durch die gesetzlichen Beigeordneten der Gemeinde Am Ettersberg. Der Aufsichtsrat wählt in seiner konstituierenden Sitzung aus seiner Mitte die vorsitzende Person sowie deren Stellvertretung.
3. Entsendung der stimmberechtigten Mitglieder und deren Stellvertreter:
   Anhand des Berechnungsverfahrens nach Hare-Niemeyer (Basis: 20 Sitze der Fraktionen) werden folgende Stadtratsmitglieder und persönliche Stellvertreter für die Dauer der laufenden gesetzlichen Wahlperiode in den Aufsichtsrat entsandt:

   Auf Vorschlag der Wählergruppe „Landgemeinde“ (fünf stimmberechtigte Sitze):

   a) Herr Alfred Dürrbeck (Stellvertreter: Frau Claudia Schirrmeister)
   b) Frau Rebekka Oertel (Stellvertreter: Herr Dirk Karpe)
   c) Herr Jan Herzog (Stellvertreter: Herr Sebastian Becker)
   d) Herr Christian Meier (Stellvertreter: Herr Willy Gerber)
   e) Herr Georg Scheide (Stellvertreter: Herr Karsten Nendziak)

   Auf Vorschlag der Interessengemeinschaft „IG Am Ettersberg“ (ein stimmberechtigter Sitz):

   f) Herr Fabian Kirschner (Stellvertreterin: Frau Felicitas Henkel)
4. Entsendung der Kämmerin (Finanzkontrolle):
   Die Leiterin der Finanzverwaltung (Kämmerin) der Gemeinde Am Ettersberg, Frau Carolin Bock, wird als ständiges, nicht stimmberechtigtes Mitglied mit Rede- und Antragsrecht in den Aufsichtsrat entsandt. Im Falle der Verhinderung entsendet der Bürgermeister eine befähigte Person aus der Finanzverwaltung in den Aufsichtsrat.
5. Inkrafttreten:
   Dieser Beschluss tritt am Tage nach seiner Beschlussfassung in Kraft. Die Wirksamkeit der Entsendung steht nicht unter dem Vorbehalt der vollzogenen notariellen Gründung der Gesellschaft.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 21, davon anwesend: 18
Ja-Stimmen: 18, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beratung und Beschluss zur Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Am Ettersberg vom 01.01.2027

Beschluss-Nr. 220/19/2026:

Der Stadtrat der Gemeinde Am Ettersberg beschließt die Satzung über die Erhebung von Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatz- Satzung) in der vorliegenden Form für das Haushaltsjahr 2027.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 21, davon anwesend: 18
Ja-Stimmen: 11, Nein-Stimmen: 5, Enthaltungen: 2

gez. Thomas Heß
Bürgermeister

Amtlicher Teil der Gemeinde

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates Am Ettersberg vom 06.10.2026

Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten vom 18.08.2026

Beschluss-Nr.160/22/2026:

Der Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates Am Ettersberg genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten vom 18.08.2026.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl AM: 8; Anwesend: 7
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

TOP Beratungen und Beschlüsse zu Bauanträgen

Antrag auf Bauvorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Keller auf den Flurstücken 63 u. 64, Flur 1 der Gemarkung Heichelheim

Beschluss-Nr.161.1.A/22/2026:

Der Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg beschließt, das gemeindliche Einvernehmen, zum Antrag auf Bauvorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Keller auf den Flurstücken 63 u. 64, Flur 1 der Gemarkung Heichelheim, zu erteilen.
Zur Erschließung über das gemeindliche Flurstück 79/7, ist mit der Gemeindeverwaltung eine Erschließungsvereinbarung abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl AM: 8; Anwesend:7
Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr.161.1.B/22/2026:

Der Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg beschließt, die gemeindliche Zustimmung, zum Antrag auf Bauvorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Keller auf den Flurstücken 63 u. 64, Flur 1 der Gemarkung Heichelheim, zu erteilen.
Zur Erschließung über das gemeindliche Flurstück 79/7, ist mit der Gemeindeverwaltung eine Erschließungsvereinbarung abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl AM: 8; Anwesend: 7
Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Antrag auf Errichtung eines Gartenhauses auf dem Flurstück 22/4, Flur 1 der Gemarkung Heichelheim

Beschluss-Nr.161.2/22/2026:

Der Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg beschließt, vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates Heichelheim, das gemeindliche Einvernehmen für den Antrag auf Errichtung eines Gartenhauses auf dem Flurstück 22/4, Flur 1 der Gemarkung Heichelheim zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl AM: 8; Anwesend: 7
Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Antrag auf nachträgliche Genehmigung baulicher Anlagen (Terrassenüberdachung, Fahrradunterstand und Geräteschuppen) auf dem Flurstück 930/7, Flur 11 der Gemarkung Buttelstedt

Beschluss-Nr.161.3/22/2026:

Der Ausschuss für Grundstücks-, Bau-, Vergabe- und Umweltangelegenheiten des Stadtrates der Gemeinde Am Ettersberg beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf nachträgliche Genehmigung baulicher Anlagen (Terrassenüberdachung, Fahrradunterstand und Geräteschuppen) auf dem Flurstück 930/7, Flur 11 der Gemarkung Buttelstedt, zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl AM: 8; Anwesend: 7
Ja-Stimmen: 7, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

gez. Dr. Thomas Basche
Vorsitzender

Satzung

über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Am Ettersberg vom 07.10.2026

Auf der Grundlage der §§ 2, 18 Abs. 2, 19 Abs. 1 S. 1 sowie 54 Abs. 1 und Abs. 2 Nr. 2 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. 2003, S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30.12.2025 (GVBl. 2026, S. 22, 47) in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.09.2000 (GVBl. 2000, S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 02.07.2024 (GVBl. 2024, S. 277, 288), in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Art. 32 des Gesetzes vom 02.12.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 387), in Verbindung mit § 1 Thüringer Gesetz zur Anpassung der Grundsteuerreform (ThürGAnGrStR) vom 19.11.2025 (GVBl. 2025, S. 243) und § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I, S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 29.06.2026 (BGBl. 2026 I Nr. 197), hat der Stadtrat der Gemeinde Am Ettersberg in der Sitzung am 07.10.2026 mit Beschluss Nr.220/19/2026 die folgende Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

§ 1

Steuersätze der Realsteuern

Die Hebesätze für Grundsteuern und Gewerbesteuern werden für die Gemeinde Am Ettersberg wie folgt festgesetzt:

(1)	Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A):	490 v.H.
(2)	Grundsteuer für Grundstücke (Grundsteuer B):	440 v.H.
(3)	Gewerbesteuer	395 v.H.

§ 2

In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am 01.01.2027 in Kraft.

Am Ettersberg, den 07.10.2026

gez. Thomas Heß
Bürgermeister

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Der Stadtrat der Gemeinde Am Ettersberg hat in seiner Sitzung am 07.10.2026 unter der Beschluss-Nummer 220/19/2026 die Hebesatz-Satzung für das Jahr 2027 beschlossen.

Die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Weimarer Land hat mit Schreiben vom 22.10.2026 den Eingang der Hebesatz-Satzung bestätigt.

Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung.

Amtlicher Teil der Ortschaften

Heichelheim

Einladung zur Einwohnerversammlung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Heichelheim,

gemäß § 15 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) lädt die Gemeinde Am Ettersberg herzlich zur diesjährigen Einwohnerversammlung ein.

Die Zukunft unserer Gemeinde gestalten wir am besten gemeinsam! Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand über aktuelle Projekte, Pläne und die finanzielle Entwicklung unserer Gemeinde zu informieren.

Donnerstag, den 19.11.2026, um 18:00 Uhr
in den Akazienhof, in Heichelheim

Tagesordnung:

1. **Gemeinsam zurückblicken:**
   Was haben wir im vergangenen Jahr für unsere Gemeinde erreicht? Ein kurzer Rückblick.
2. **Zukunft gestalten – Investitionsschwerpunkte 2027 bis 2031:**
   Wo wollen wir in den nächsten Jahren anpacken? Vorstellung der wichtigsten Bau- und Entwicklungsprojekte in unseren Ortsteilen.
3. **Die Finanzen im Blick:**
   Wie steht es um den Haushalt der Gemeinde Am Ettersberg?
4. **Zukunft unserer Kleinsten:**
   Wie entwickeln sich unsere Kindergärten? Vorstellung der zukünftigen Kindergartenstruktur in der Gemeinde.
5. **Wie heizen wir morgen?**
   Die kommunale Wärmeplanung in Am Ettersberg und was sie für Sie als Hauseigentümer oder Mieter bedeutet.
6. **Schneller, flexibler, bürgernah:** Warum wir die neue Servicegesellschaft Am Ettersberg (SG AE GmbH) gründen und wie Sie als Bürger davon profitieren.
7. **Danke für Ihren Einsatz!**
   Stärkung und Würdigung des Ehrenamtes in unserer Gemeinde.
8. **Ihre Fragen, unsere Antworten:**
   Offene Fragerunde an die Verwaltung und Ihre gewählten Vertreter.

Haben Sie vorab Fragen?

Bürgerinnen und Bürger können Anfragen zu wichtigen Gemeindeangelegenheiten, die nicht auf dieser Tagesordnung stehen, bis spätestens zwei Tage vor der Versammlung (bis zum **17.11.2026**) schriftlich oder per E-Mail bei der Gemeinde einreichen. So können wir uns optimal auf Ihre Anliegen vorbereiten.

Wir freuen uns auf einen konstruktiven Dialog und ein persönliches Gespräch mit Ihnen!

Mit freundlichem Gruß

Thomas Heß *sowie* *Joe Streiber*
Bürgermeister *Ortschaftsbürgermeister*

Kleinobringen

Einladung zur Einwohnerversammlung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Kleinobringen,

gemäß § 15 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) lädt die Gemeinde Am Ettersberg herzlich zur diesjährigen Einwohnerversammlung ein.

Die Zukunft unserer Gemeinde gestalten wir am besten gemeinsam! Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand über aktuelle Projekte, Pläne und die finanzielle Entwicklung unserer Gemeinde zu informieren.

Mittwoch, den 25.11.2026, um 18:00 Uhr
in das Doppelringer Bürgerhaus, in Kleinobringen

Tagesordnung:

1. **Gemeinsam zurückblicken:**
   Was haben wir im vergangenen Jahr für unsere Gemeinde erreicht? Ein kurzer Rückblick.
2. **Zukunft gestalten – Investitionsschwerpunkte 2027 bis 2031:**
   Wo wollen wir in den nächsten Jahren anpacken? Vorstellung der wichtigsten Bau- und Entwicklungsprojekte in unseren Ortsteilen.
3. **Die Finanzen im Blick:**
   Wie steht es um den Haushalt der Gemeinde Am Ettersberg?
4. **Zukunft unserer Kleinsten:**
   Wie entwickeln sich unsere Kindergärten? Vorstellung der zukünftigen Kindergartenstruktur in der Gemeinde.
5. **Wie heizen wir morgen?**
   Die kommunale Wärmeplanung in Am Ettersberg und was sie für Sie als Hauseigentümer oder Mieter bedeutet.
6. **Schneller, flexibler, bürgernah:** Warum wir die neue Servicegesellschaft Am Ettersberg (SG AE GmbH) gründen und wie Sie als Bürger davon profitieren.
7. **Danke für Ihren Einsatz!**
   Stärkung und Würdigung des Ehrenamtes in unserer Gemeinde.
8. **Ihre Fragen, unsere Antworten:**
   Offene Fragerunde an die Verwaltung und Ihre gewählten Vertreter.

Haben Sie vorab Fragen?

Bürgerinnen und Bürger können Anfragen zu wichtigen Gemeindeangelegenheiten, die nicht auf dieser Tagesordnung stehen, bis spätestens zwei Tage vor der Versammlung (bis zum **23.11.2026**) schriftlich oder per E-Mail bei der Gemeinde einreichen. So können wir uns optimal auf Ihre Anliegen vorbereiten.

Wir freuen uns auf einen konstruktiven Dialog und ein persönliches Gespräch mit Ihnen!

Mit freundlichem Gruß

Thomas Heß *sowie* *Christian Albrecht*
Bürgermeister *Ortschaftsbürgermeister*

Amtlicher Teil der selbständigen Gemeinden

Gemeinde Ballstedt

Öffentliche Bekanntmachung
der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Ballstedt vom 23.09.2026

Vereidigung der Bürgermeisterin gem. § 28 Abs. 5 ThürKO

Frau Kerstin Surborg wird gem. § 28 Abs. 5 ThürKO zur Bürgermeisterin vereidigt.

Verpflichtung Gemeinderatsmitglied gem. § 24 Abs. 2 ThürKO

Frau Sabine Haupt wird gem. § 24 Abs. 2 ThürKO zum Mitglied des Gemeinderates verpflichtet.

Wahl des Beigeordneten nach § 32 ThürKO und Übergabe der Ernennungsurkunde

Herr Stefan Mehrmann wird in geheimer Wahl einstimmig zum Beigeordneten gewählt.

Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Ballstedt vom 26.08.2026

Beschluss-Nr. 69/15/2026:

Der Gemeinderat Ballstedt genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 26.08.2026.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 7, davon anwesend: 7,
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 1

gez. Kerstin Surborg
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung
der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Ballstedt vom 12.10.2026

Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 23.09.2026

Beschluss-Nr. 71/16/2026:

Der Gemeinderat Ballstedt genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 23.09.2026.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 7, davon anwesend: 5,
Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beratungen und Beschlüsse zu Bauanträgen

Antrag auf Bestandssicherung und Erweiterung Nebengelass als Lagerfläche auf dem Flurstück 540, Flur 1 der Gemarkung Ballstedt

Beschluss-Nr. 72.1/16/2026:

Der Gemeinderat Ballstedt erteilt das gemeindliche Einvernehmen zu dem Antrag auf Bestandssicherung und Erweiterung Nebengelass als Lagerfläche auf dem Flurstück 540, Flur 1 der Gemarkung Ballstedt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 7, davon anwesend: 5,
Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Antrag auf Errichtung einer Bogenschießanlage inkl. Unterstand auf dem Flurstück 230/1, Flur 4 der Gemarkung Ballstedt

Beschluss-Nr. 72.2/16/2026:

Der Gemeinderat Ballstedt erteilt das gemeindliche Einvernehmen zu dem Antrag auf Errichtung einer Bogenschießanlage inkl. Unterstand auf dem Flurstück 230/1, Flur 4 der Gemarkung Ballstedt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 7, davon anwesend: 5,
Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beratung und Beschluss zur Vergabe der Lieferung von Wärmebildkameras und Retraktoreinheiten für die Feuerwehr Ballstedt

Beschluss-Nr. 73/16/2026:

Die Gemeinde Ballstedt beschließt, den Auftrag zur Lieferung von zwei Wärmebildkameras und zwei Retraktoreinheiten für die Feuerwehr an die Firma NeoVia GmbH aus Ludwigsfelde zu vergeben. Die Bürgermeisterin wird bevollmächtigt, den Auftrag in Höhe von 5.259,80 € zu unterschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 7, davon anwesend: 5,
Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beratung und Beschluss zur Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Ballstedt vom 01.01.2027

Beschluss-Nr. 74/16/2026:

Der Gemeinderat der Gemeinde Ballstedt beschließt die Satzung über die Erhebung von Grund- und Gewerbesteuern (Hebesatz-Satzung) in der vorliegenden Form für das Haushaltsjahr 2027.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 7, davon anwesend: 5,
Ja-Stimmen: 5, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beratung und Beschluss zum Erwerb eines Holzhäcksler Schredders

Beschluss-Nr. 75/16/2026:

Der Gemeinderat Ballstedt beschließt, den Auftrag zur Lieferung eines Holzhäcksler Schredder für den Bauhof an die Firma Schorr aus Schüttorf zu vergeben. Die Bürgermeisterin wird bevollmächtigt, den Auftrag in Höhe von 3.118,00 € zu unterschreiben und das Gerät zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gemeinderäte: 7, davon anwesend: 6,
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

gez. Kerstin Surborg
Bürgermeisterin

Satzung
über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Ballstedt vom 12.10.2026

Auf der Grundlage der §§ 2, 18 Abs. 2, 19 Abs. 1 S. 1 sowie 54 Abs. 1 und Abs. 2 Nr. 2 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. 2003, S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30.12.2025 (GVBl. 2026, S. 22, 47) in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.09.2000 (GVBl. 2000, S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 02.07.2024 (GVBl. 2024, S. 277, 288), in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Art. 32 des Gesetzes vom 02.12.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 387), in Verbindung mit § 1 Thüringer Gesetz zur Anpassung der Grundsteuerreform (ThürGAnGrStR) vom 19.11.2025 (GVBl. 2025, S. 243) und § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I, S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 29.06.2026 (BGBl. 2026 I Nr. 197), hat der Gemeinderat der Gemeinde Ballstedt in der Sitzung am 12.10.2026 mit Beschluss Nr.74/16/2026 die folgende Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

§ 1

Steuersätze der Realsteuern

Die Hebesätze für Grundsteuern und Gewerbesteuern werden für die Gemeinde Ballstedt wie folgt festgesetzt:

(1) Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A): 301 v.H.

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Amtlicher Teil der selbständigen Gemeinden

(2) Grundsteuer für Grundstücke (Grundsteuer B): 420 v.H.

(3) Gewerbesteuer 395 v.H.

§ 2

In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am 01.01.2027 in Kraft.

Ballstedt, den 12.10.2026

gez. Kerstin Surborg
Bürgermeisterin

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Der Gemeinderat der Gemeinde Ballstedt hat in seiner Sitzung am 12.10.2026 unter der Beschluss-Nummer 74/16/2026 die Hebesatz-Satzung für das Jahr 2027 beschlossen.

Die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Weimarer Land hat mit Schreiben vom 22.10.2026 den Eingang der Hebesatz-Satzung bestätigt.

Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung.

Gemeinde Ettersburg

Satzung

über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Gemeinde Ettersburg vom 08.09.2026

Auf der Grundlage der §§ 2, 18 Abs. 2, 19 Abs. 1 S. 1 sowie 54 Abs. 1 und Abs. 2 Nr. 2 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. 2003, S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30.12.2025 (GVBl. 2026, S. 22, 47) in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.09.2000 (GVBl. 2000, S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 02.07.2024 (GVBl. 2024, S. 277, 288), in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Art. 32 des Gesetzes vom 02.12.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 387), in Verbindung mit § 1 Thüringer Gesetz zur Anpassung der Grundsteuerreform (ThürGAnGrStR) vom 19.11.2025 (GVBl. 2025, S. 243) und § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I, S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 29.06.2026 (BGBl. 2026 I Nr. 197), hat der Gemeinderat der Gemeinde Ettersburg in der Sitzung am 08.09.2026 mit Beschluss Nr.89/15/2026 die folgende Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) beschlossen:

§ 1

Steuersätze der Realsteuern

Die Hebesätze für Grundsteuern und Gewerbesteuern werden für die Gemeinde Ettersburg wie folgt festgesetzt:

(1) Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A): 271 v.H.

(2) Grundsteuer für Grundstücke (Grundsteuer B): 449 v.H.

(3) Gewerbesteuer 357 v.H.

§ 2

In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am 01.01.2027 in Kraft.

Ettersburg, den 08.09.2026

gez. Jens Enderlein
Bürgermeister

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Der Gemeinderat der Gemeinde Ettersburg hat in seiner Sitzung am 08.09.2026 unter der Beschluss-Nummer 89/15/2026 die Hebesatz-Satzung für das Jahr 2027 beschlossen. Die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Weimarer Land hat mit Schreiben vom 22.10.2026 den Eingang der Hebesatz-Satzung bestätigt.

Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung.

Stadt Neumark

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse der öffentlichen Sitzung der Stadt Neumark vom 07.09.2026

Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates Neumark vom 15.06.2026

Beschluss Nr. 82/14/2026:

Der Stadtrat Neumark genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 15.06.2026.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 7, davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beratung und Beschluss zur Billigung des Entwurf Städtebaulicher Vertrag gem. § 1a Abs. 3 Satz 4 BauGB der Van Asten Tierzucht Neumark GmbH & Co. KG

Beschluss Nr. 84/14/2026:

Der Stadtrat Neumark beschließt:
Der Entwurf des Städtebaulichen Vertrages der Van Asten Tierzucht Neumark GmbH & Co. KG als Vorhabensträger zu den naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen wird gebilligt. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Vertrag mit dem Vorhabensträger rechtsverbindlich abzuschließen. Der Vertragsentwurf ist der Vorlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 7, davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beratung und Beschluss zur Billigung zum Entwurf des Bebauungsplanes „Tierhaltungsanlage Am Langen Raine“ und Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Beschluss Nr. 85/14/2026:

Der Stadtrat Neumark beschließt:

1. Die Entwürfe des Bebauungsplans „Tierhaltungsanlage Am Langen Raine“ einschließlich der Begründung mit Umweltbericht, jeweils in der Fassung vom 01.07.2026, werden gebilligt.
2. Der Entwurf des Bebauungsplans „Tierhaltungsanlage Am Langen Raine“ ist einschließlich der Begründung, des Umweltberichts sowie der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für 30 Tage, im Internet zu veröffentlichen.
3. Zusätzlich sind die vorgenannten Unterlagen während des Veröffentlichungszeitraums bei der Landgemeinde Am Ettersberg, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg, Bauverwaltung während der Dienststunden öffentlich auszulegen.
4. Ort und Dauer der Veröffentlichung im Internet sowie der zusätzlichen Zugangsmöglichkeit sind ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen,
   - wo die Planunterlagen im Internet eingesehen werden können,
   - in welchem Zeitraum Stellungnahmen abgegeben werden können,
   - dass Stellungnahmen elektronisch, schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Am Ettersberg abgegeben werden können,
   - dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Voraussetzungen des § 4a Abs. 5 BauGB vorliegen, sowie

Fortsetzung auf der nächsten Seite

- welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind.

5. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 2 BauGB parallel zur Veröffentlichung im Internet zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 7, davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beratung und Beschluss zur Vergabe Sanierung Naturrasen auf dem Sportplatz in Neumark

Beschluss Nr. 86/14/2026:

Der Stadtrat Neumark beschließt, den Auftrag für die Sanierung Naturrasen auf dem Sportplatz an die Firma Artifex Sportanlagenservice GmbH aus Weimar-Legefeld zu vergeben. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, den Auftrag in Höhe von 33.015,75 € zu unterschreiben.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 7, davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

Beratung und Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Neumark für das Haushaltsjahr 2026, einschließlich der Anlagen

Beschluss Nr. 87/14/2026:

Der Stadtrat Neumark beschließt die Nachtragshaushaltssatzung 2026 einschließlich der Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der SR: 7, davon anwesend: 6
Ja-Stimmen: 6, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

gez. Konstantin Hüttig
Bürgermeister

Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Neumark für das Haushaltsjahr 2026

1. Nachtragshaushaltssatzung

Auf Grund des § 34 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Stadt Neumark folgende Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht (+) um	vermindert (-) um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	554.400 €	- 650.000 €	1.185.800 €	1.090.200 €
die Ausgaben	171.800 €	- 267.400 €	1.185.800 €	1.090.200 €
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	631.100 €	-242.000 €	396.700 €	785.800 €
die Ausgaben	571.400 €	-182.300 €	396.700 €	785.800 €

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt beibehalten:

Steuerart	erhöht um v.H.	vermindert um v.H.	gegenüber bisher v.H.	auf nunmehr v.H.
1. Grundsteuer A			304 v.H.	304 v.H.
2. Grundsteuer B			411 v.H.	411 v.H.
3. Gewerbesteuer			395 v.H.	395 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite aufgenommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag von 197.600,00 € nicht neu festgesetzt.

§ 3

Als Anlage gilt der Stellenplan.

§ 4

Die Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar **2026** in Kraft.

Neumark, 07.09.2026

gez. Konstantin Hüttig
Bürgermeister

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Der Stadtrat der Stadt Neumark hat in seiner Sitzung am 07.09.2026 unter der Beschluss-Nummer 87/14/2026 die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2026, einschließlich der Anlagen beschlossen.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Weimarer Land hat mit Schreiben vom 21.09.2026 den Eingang der Haushaltssatzung bestätigt.

Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 2 i.V.m. § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung.

Auslegungshinweis

Nach § 57 Abs. 3 ThürKO liegen die Nachtragshaushaltsunterlagen für das Jahr 2026 ab 02.11.2026 für die Dauer von zwei Wochen aus bzw. werden über diesen Zeitraum hinaus bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten. Die Auslegung erfolgt in der Gemeinde Am Ettersberg, Hauptstraße 23, 99439 Am Ettersberg - Berlstedt, Zimmer 4a während der allgemeinen Geschäftszeiten.

Nichtamtlicher Teil der Gemeinde

Herzlichen Glückwunsch!

Die Gemeinde Am Ettersberg gratuliert allen Jubilaren in diesem Monat herzlich zum Geburtstag und wünscht den Ehejubilaren alles Gute für die Zukunft – vor allem beste Gesundheit.



Thomas Heß
Bürgermeister

Geburtstagsständchen durch unsere Kindergärten:

Eine schöne Tradition – aber nur mit Ihrer Zustimmung!



Symbolbild: Google KI (Gemini)

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Bürgerinnen und Bürger,

es ist seit vielen Jahren eine lieb gewonnene Tradition in unserer Gemeinde: Zu besonderen Geburtstagen machen sich die Kinder aus unseren Kindergärten auf den Weg, um den Jubilarinnen und Jubilaren mit Liedern, einem kleinen Ständchen und leuchtenden Augen eine Freude zu bereiten.

Dieses generationsübergreifende Miteinander zaubert vielen ein Lächeln ins Gesicht.

Gerne möchten die Kindergärten diese schöne Tradition auch weiterhin fortführen. Allerdings stellen uns die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen vor eine Herausforderung: **Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es der Verwaltung nicht mehr gestattet, Ihre Geburtsdaten und Kontaktdaten automatisch an die Kindergärten weiterzugeben.**

Damit die Kinder dennoch wissen, wer sich über einen Besuch freuen würde, benötigen wir Ihre ausdrückliche, schriftliche Einwilligung.

Möchten Sie auch künftig zu Ihrem Geburtstag von den Kindergartenkindern mit einem Ständchen überrascht werden?

Dann können Sie ganz einfach ein kurzes Formular (Einwilligungserklärung zur Datenweitergabe) ausfüllen. Mit dieser Unterschrift erlauben Sie uns, Ihren Ehrentag an die Kindergärten zu übermitteln, damit ein Besuch geplant werden kann.

Das entsprechende Formular erhalten Sie bei:

- **Frau Uth (Öffentlichkeitsarbeit Gemeinde Am Ettersberg)**
  Telefon: 036452 785-10 | E-Mail: amtsblatt@am-ettersberg.de
  Büro in Berlstedt (Verwaltung), Hauptstraße 23, Zimmer 31

  oder
- **Frau Nenninger (AGATHE-Beraterin)**
  Telefon: 0160 95940635
  Büro in Buttelstedt (alte Sparkasse), Am Markt 14

Gern senden wir Ihnen das Formular auf Wunsch auch per Post nach Hause oder Ihre Angehörigen holen es zu den Sprechzeiten in einem der Büros ab.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und hoffen, dass viele von Ihnen mitmachen, damit diese herzerwärmende Tradition weiterhin lebendig bleibt!



Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda / Weimarer Land in der Landgemeinde Ilmtal-Weinstraße

Dornburger Str. 14 • 99510 Apolda • **Web:** bibliothek.apolda.info
Telefon: 0 36 44 - 65 03 02 / 10:00 Uhr - 15:00 Uhr

TOURENPLAN 2026

Montag • 09.11. / 07.12.
14:00 bis 14:50 Uhr – **Buttelstedt Markt**
15:00 bis 16:00 Uhr – **Daasdorf**
16:15 bis 16:45 Uhr – **Heichelheim**
16:55 bis 18:00 Uhr – **Kleinobringen**

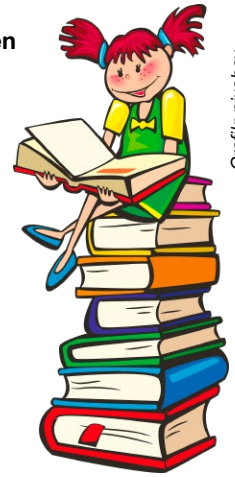
Mittwoch • 11.11. / 09.12.
16:25 bis 17:20 Uhr – **Sachsenhausen**
17:30 bis 18:00 Uhr – **Wohlsborn**

Donnerstag • 12.11. / 10.12.
15:00 bis 16:00 Uhr – **Nermsdorf**
16:10 bis 16:35 Uhr – **Weiden**
16:45 bis 17:25 Uhr – **Haindorf**
17:30 bis 18:00 Uhr – **Krautheim**

Freitag • 13.11. / 11.12.
15:15 bis 16:00 Uhr – **Thalborn**
16:10 bis 17:00 Uhr – **Vippachedelhausen**
17:10 bis 17:50 Uhr – **Neumark**

Montag • 16.11. / 14.12.
15:15 bis 15:40 Uhr – **Hottelstedt**
15:45 bis 16:15 Uhr – **Ballstedt**
16:20 bis 17:20 Uhr – **Berlstedt**
17:30 bis 18:00 Uhr – **Schwerstedt**

Freitag • 20.11. / 18.12.
15:15 bis 16:00 Uhr – **Ottmannshausen**
16:05 bis 16:30 Uhr – **Stedten a.E.**
16:35 bis 17:00 Uhr – **Ramsla**
17:05 bis 18:00 Uhr – **Ettersburg**



Grafik: pixabay

Der mobile Geldautomat der Sparkasse Mittelthüringen kommt nach:

Ortschaft/Ortsteil	Datum	Uhrzeit
Berlstedt, Hauptstraße	11.11.	10:15
	25.11.	10:30
OT Hottelstedt, Im Dorfe	11.11.	9:45
	25.11.	9:15
OT Ottmannshausen 6	25.11.	9:45
Großobringen, Am Plan, Unterdorf	12.11.	11:45
	26.11.	12:00
Ramsla, Bei der Linde	12.11.	12:30
	26.11.	12:45
Schwerstedt, An der Pfütze	11.11.	11:00
	25.11.	11:15
Vippachedelhausen, Alexanderplatz	11.11.	12:30

Nichtamtlicher Teil der Gemeinde

Deutsche Rentenversicherung

Service der Deutschen Rentenversicherung vor Ort in der Gemeinde Am Ettersberg

Beratung und Auskunft zu rentenrechtlichen Angelegenheiten sowie Hilfe bei der Antragstellung von Renten wegen Erwerbsminderung, Alters- und Hinterbliebenenrenten bekommen Sie kostenfrei in den Sprechstunden vor Ort durch **Ingo Torborg**, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland.

Die nächsten Beratungstermine im Bereich der Gemeinde Am Ettersberg finden statt:

im Hause der Verwaltung in Berlstedt:
Mittwoch, 18.11.2026, von 14:30 bis 17:30 Uhr

in der Alten Schule am Markt in Buttelstedt:
Dienstag, 03.11.2026, von 14:30 bis 17:30 Uhr

Terminvereinbarungen erbeten unter:
Telefon: **0176 46580070** (Di – Do: 12:00 – 13:30 Uhr)
oder: **03643 4697923** (Mo – Mi: 19:00 – 19:30 Uhr)
oder: **03644 540769** (nur Di: 09:00 – 12:00 Uhr)
E-Mail: ingo.torborg@online.de (bitte Wohnort angeben)

Informationen

zur Vorsorgevollmacht und zur gesetzlichen / rechtlichen Betreuung

Mit der Vorsorgevollmacht können Sie vorsorglich einen Vertreter bevollmächtigen, der Ihre Angelegenheiten besorgen und für Sie entscheiden kann, falls Sie infolge eines plötzlichen Unfalls, einer Krankheit oder eines allmählichen Nachlassens ihrer geistigen Kräfte dazu nicht mehr oder nur noch teilweise in der Lage sind.

Dabei können Sie im Einzelnen festlegen, auf welche Bereiche sich diese Vollmacht erstrecken soll. Damit wird eine gerichtliche Bestellung Ihrer Vertrauensperson als Betreuer nicht erforderlich (Ausnahme: ein bestimmter erforderlich werdender Bereich ist nicht von der Vollmacht erfasst). Was ist eine Betreuungsverfügung? Mit einer solchen können Sie verfügen, W E R im Falle Ihrer eigenen Unfähigkeit zur Regelung bestimmter Angelegenheiten Ihr gerichtlich bestellter Betreuer werden soll. Eine Betreuungsverfügung ist in der Praxis dann angebracht, wenn man keine Vollmacht erteilen will.

Individuelle Beratung und Auskunft gibt die Betreuungsbehörde des Kreises Weimarer Land.

In der Außensprechstunde der Betreuungsbehörde können Sie die Unterschrift oder das Handzeichen d. Vollmachtgebers/in gegen eine Gebühr von 10,00 Euro beglaubigen lassen. Hierfür wird das persönliche Erscheinen d. Vollmachtgebers/in sowie ein gültiger Personalausweis benötigt.

Außensprechstunde der Betreuungsbehörde in der Landgemeinde Am Ettersberg

Berlstedt • Hauptstraße 23
Wann: 11.11.2026, von 13:00 bis 15:00 Uhr

Terminvereinbarung:
Betreuungsbehörde Weimarer Land
Bahnhofstraße 28 in 99510 Apolda
Frau A. Henkel • Telefon: 03644 / 540 745
E-Mail: post.sozialamt@wl.thueringen.de

Hinweis: Bei körperlichen Einschränkungen sind Hausbesuche möglich. Bitte hierfür Termin vereinbaren.

Versichertenälteste Unterstützung in der Nachbarschaft

Die Versichertenältesten der AOK PLUS verstehen sich als Interessenvertreter der Versicherten. Sie sind Lotsen in allen Angelegenheiten der Kranken- und Pflegeversicherung.

Für AOK PLUS Versicherte nehmen sie Anträge entgegen und leiten diese entsprechend weiter. Sie sind immer auf dem aktuellen Stand, informieren über Kassenleistungen, unterstützen beim Ausfüllen von Anträgen und kennen die wichtigsten Neuigkeiten der Gesundheits- und Sozialpolitik.

Terminvereinbarung unter 0172/ 3243453 oder bernd.unbescheid@gmx.de

AOK PLUS. Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen.

agathe älter werden in der Gemeinschaft

Kostenfreies Angebot zur Vermittlung von Hilfen für Menschen ab 63 Jahren, gefördert durch das Thüringer Sozialministerium:

- für Begegnung und Gemeinschaft
- für Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen

Gemeinsam gegen Einsamkeit und ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause.

Telefonische Beratung & Hausbesuche

AGATHE-Beraterin Claudia Nenninger
Mobil: 0160 95940635
E-Mail: c.nenninger@diakonie-wl.de

Sprechzeiten

Am Ettersberg, Buttelstedt, Alte Sparkasse, Am Markt 14
Jeden ersten Dienstag im Monat von 16 – 18 Uhr



Nichtamtlicher Teil der Gemeinde

Standplätze der Container für Grün- und Astschnitt

für die Gemeinde Am Ettersberg

Berlstedt: Lagerplatz „Am Klinker Teich“, hinter der Grundschule

Mittwoch: 16:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 12:00 Uhr

Großobringen: Lagerplatz „Woljem-Gelände“, hinter dem Sportplatz *(Zufahrt von der B85 aus)*

Mittwoch: 16:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 12:00 Uhr

HINWEIS: Durch den Bau des neuen Wohngebietes in Großobringen kann es zu Einschränkungen bei der Zuwegung zum Grünschnittplatz kommen.



Bild: KI generiert – erstellt mit chatGPT

Neue Standplätze der **Kleidercontainer** von der EGW

Schwerstedt	Parkweg, gegenüber Fahrschule Michel
Buttelstedt	Grünsee 1b, Einfahrt zum Bauhofgelände
Großobringen	Einfahrt zum Grünschnittsammelplatz

PACHTANGEBOTE

Die Gemeinde Am Ettersberg vergibt folgende Flächen zur Verpachtung:

Gemarkung Berlstedt

- **Flur 1; Flurst. 142/2; 654 m², freies Gartenland, 196,20 € / p.a. ab sofort**
- **Flur 2; Teilfl. Flurst. 251/6; 285 m², freies Gartenland (Nr. 4), 85,50 € / p.a. ab sofort**
- **Flur 2; Teilfl. Flurst. 251/6; 840 m², freies Gartenland (Nr.13), 252,00 € / p.a. ab 01.01.2027**

Gemarkung Ottmannshausen

- **Flur 3; Teilfl. Flurst. 240; 19.779 m² Grünland, 350,00 €/p.a. ab 01.01.2027**
- **Flur 3; Teilfl. Flurst. 241; 122 m², Grünland, 2,50 € / p.a. ab 01.01.2027**
- **Flur 3; Flurst. 242; 270 m², Grünland, 5,00 € / p.a. ab 01.01.2027**
- **Flur 3; Teilfl. Flurst. 244; 328 m², Grünland, 6,00 € / p.a. ab 01.01.2027**

Gemarkung Großobringen

- **Flur 1; Teilfl. Flurst. 49/5; 1.260 m², Grünland, 25,00 €/p.a. ab sofort**

Gemarkung Nermsdorf

- **Flur 1; Teilfl. Flurst. 89/6; 265 m², freies Gartenland, 80,00 €/p.a. ab sofort**

Gemarkung Sachsenhausen

- **Flur 3; Teilfl. Flurst. 260; 320 m², freies Gartenland, 96,00 €/p.a. ab sofort**
- **Flur 3; Teilfl. Flurst. 260; 280 m², freies Gartenland, 84,00 €/p.a. ab 01.01.2027**

Gemarkung Buttelstedt

- **Flur 8; Flurst. 729/25; 686 m² freies Gartenland, 205,80 €/p.a. ab sofort**
- **Flur 8; Flurst. 729/26; 735 m² freies Gartenland, 220,50 €/p.a. ab sofort**

Die entsprechenden Flurkarten sind auf der Internetseite der Gemeinde Am Ettersberg einzusehen. Die Gemeinde Am Ettersberg ist nicht verpflichtet, an den Höchstbietenden zu vergeben.

Ihre schriftlichen Angebote richten Sie bitte **bis 30.11.2026** an die

Gemeinde Am Ettersberg
Dezernat 2.3 Mieten und Pachten / OT Berlstedt
Hauptstraße 23 • 99439 Am Ettersberg
Tel.: 036452-78537



Bild: KI generiert – erstellt mit chatGPT

KiGA-Nachrichten



KiGA-Nachrichten





Für Jung und Alt, für Groß und Klein –
für jeden der Freude am kreativen –
weihnachtlichen Gestalten hat!

Anmeldeformular / Fragen:
thekiz-berlstedt@twsd.de oder 036452-18813

Kursort: „Alte Molkerei", Hauptstraße 17
99439 Am Ettersberg OT Berlstedt





KiGA-Nachrichten

KIGA Ramsla

Erntefest und ein dickes Dankeschön



Der Herbst ist da, wir sammeln Kastanien, lesen die Früchte der Obstbäume auf und ernten das Gemüse im Garten. Zeit für das Erntefest in unserem Kindergarten.

Alle Kinder kamen am Morgen mit einem von Mama und Papa liebevoll gepacktem Erntekörbchen in den Kindergarten.

„Heute bereiten wir das Frühstück selber zu!“, freuten sich die Kinder, denn schon am Vortag waren Kräuterbutter, Tomatenbutter und andere Köstlichkeiten durch sie zubereitet worden. Obst und Gemüse aus den Körbchen ergänzten das leckere Mahl auf duftend frischem Brot.

Viele Herbstlieder, Kreisspiele, Rätsel und ein ausgedehnter Spaziergang bei strahlender Sonne rundeten unser Erntefest ab. Aber halt! Ein von uns gepacktes Erntekörbchen wanderte mit. Bis zu Karola! Es ist ein Dank an den Ramslaer Heimatverein zu dem auch Karola gehört.

Unser Heimatverein spendete 200 € an unseren Kindergarten, die aus dem Erlös des Kuchenbasares zu unserem 125- jährigen Jubiläum hervor gegangen waren. Dies wollen wir zum Anlass nehmen, uns noch einmal zu bedanken bei allen Spendern, bei allen Helfern, bei unserer Feuerwehr, beim Kirmesverein und natürlich beim Heimatverein. Letztendlich hatte man das Gefühl, das ganze Dorf hat mitgelebt.

Vielen Dank also für alles, ihr habt uns Mut und Kraft gegeben, weiterhin immer für unsere Kinder da zu sein, dabei immer unser Bestes zu geben, damit sie zu jeder Zeit gern in unseren Kindergarten kommen.

Die Kindergärtnerinnen aus dem
Fröbelkindergarten „Paulinenstift“ Ramsla



KIGA Sachsenhausen

Fest der Dankbarkeit auf dem Kindergartenacker

Wenn strahlende Kinderaugen auf herbstliche Vielfalt treffen, dann ist Erntefestzeit. Am 11. September feierten wir ein rundum gelungenes Erntefest, ganz im Zeichen der Gemeinschaft, des Dankes und der engen Verbundenheit der Region.



Fotos: KIGA Sachsenhausen

Den feierlichen Auftakt bildete eine gemeinsame Andacht von Pfarrerin Charlotte Reinhold und Heike Hempel-Linke direkt auf dem eigenen Kindergartenacker.
Unter freiem Himmel und bei bestem Herbstwetter sorgte die Schöndorfer Blaskapelle für die perfekte musikalische Umrahmung. Die Kindergartenkinder durften auf dem Acker währenddessen einiges von dem ernten, was sie im Laufe des Jahres selbst gesät und liebevoll gepflegt hatten.



In ihren Grußworten hoben die Diakonie-Bereichsleiterinnen Frau Oberländer und Frau Riedel sowie Bürgermeister Herr Heß die große Bedeutung des Projekts für die Entwicklung der Kinder hervor. Zugleich sprachen sie den engagierten Unterstützern ihren tiefen Dank aus. Für eine tolle Überraschung sorgte schließlich der Bürgermeister selbst: Er überreichte ein sehr nützliches Geschenk für den Kindergarten, das den Erziehern und Kindern die zukünftige Arbeit sichtlich erleichtern wird.

Auch für das leibliche Wohl war mit herbstlichen Köstlichkeiten bestens gesorgt. Vom Apfel - Zwiebelkuchen bis hin zu einer leckeren, frisch zubereiteten Erntesuppe von Herrn Nagy und Herrn Weber luden die Gäste zum Verweilen und Schlemmen ein. Umrahmt wurde das bunte Treiben von verschiedenen, liebevoll gebastelten Herbstdekorationen. Für die kleineren Besucher gab es neben bunten Ballons auch kreative Mitmachangebote.



Ein ganz besonderes Highlight brachte schließlich die Agrargenossenschaft Großobringen zum Ackerplatz: Ein riesiger, moderner Traktor durfte aus nächster Nähe bestaunt und erkundet werden – ein absoluter Magnet

KiGA-Nachrichten

für die kleinen und großen Technikfans. Doch damit nicht genug: Die Agrargenossenschaft überreichte zudem eine großzügige Spende, die direkt für den Kindergartenacker eingesetzt wird.

Ein herzliches Dankeschön

möchten wir auf diesem Wege bei allen Helfern, Unterstützern, Sponsoren und kleinen sowie großen Besuchern sagen. Ohne dieses großartige Miteinander wäre dieses Fest nicht möglich gewesen!





KIGA Sachsenhausen



KIGA Neumark

Trägerwechsel beim Kindergarten „Zwergenland“ in Neumark

Gut Ding will Weile haben! Am 01.08.2026 wurde das Papier unterzeichnet und der Trägerwechsel offiziell vollzogen.

Doch wie es im Zwergenland so ist – im laufenden Betrieb stehen die Kinder an erster Stelle. Am 21.09.2026 haben wir uns endlich die Zeit genommen, dieses wichtige Ereignis gebührend zu feiern.

Die ersten Wochen im Alltag haben bereits gezeigt: Der Übergang ist geglückt, die Zusammenarbeit läuft und das Herzstück des Kindergartens bleibt unverändert. Für unsere Kinder ist das Zwergenland genau der vertraute, fröhliche Ort zum Lachen und Entdecken geblieben, den alle so lieben. Wir blicken auf einige erfolgreiche Wochen zurück und freuen uns auf viele weitere Jahre voller neuer Impulse und starkem Miteinander.



Foto: Steffi Smuda

v.l.n.r: Christina Spath, Thomas Heß, Katja Monden, Konstantin Hüttig, Carolin Bock


Foto: Luise Lubk

Schön, dass so viele Gäste dies mit uns gefeiert haben.“

Nachrichten / Veranstaltungen

Doppeljubiläum in Mittelthüringen:

35 Jahre Landschaftspflegeverband und 10 Jahre Natura 2000-Station

Heichelheim. Zwei Erfolgsgeschichten des Thüringer Naturschutzes standen am 23. September auf dem Ettersberg im Mittelpunkt: Der Landschaftspflegeverband Mittelthüringen blickte auf 35 Jahre Verbandsarbeit zurück, zugleich wurde das 10-jährige Bestehen der Natura 2000-Station Mittelthüringen/Hohe Schrecke gefeiert. Als Träger der Natura 2000-Station setzt sich der Landschaftspflegeverband seit einem Jahrzehnt für die Betreuung und Entwicklung wertvoller Schutzgebiete in der Region ein. Bei bestem Spätsommerwetter nutzten zahlreiche Gäste aus Naturschutz, Landwirtschaft, Behörden, Wissenschaft und Planung die Gelegenheit zum fachlichen Austausch und zu persönlichen Gesprächen in entspannter Atmosphäre. Das Programm umfasste Vorträge, Exkursionen und einen Rückblick auf die Entwicklung beider Einrichtungen.

Zu den Gästen zählten unter anderem der Bürgermeister der Landgemeinde Am Ettersberg, Thomas Heß, sowie Dr. Helmut Laußmann vom Thüringer Umweltministerium.



Bürgermeister Thomas Heß beim Grußwort

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Nachrichten / Veranstaltungen

Einblicke in die biologische Vielfalt des Ettersbergs boten die Exkursionen am Mittag und in den Abendstunden.



Botanische Exkursion – im Zentrum Dr. Hans Pfestorf Biologe und Exkursionsführer



Großer Abendsegler – Abendexkursion



Gottesanbeterin auf dem Südhang

Während der botanischen Führung konnten neben der charakteristischen Flora der Kalktrockenrasen auch Zauneidechsen und Gottesanbeterinnen beobachtet werden.

Darüber hinaus informierte eine weitere Exkursion über die fachgerechte Pflege und Entschlammung kampfmittelbelasteter Gewässer sowie die damit verbundenen naturschutzfachlichen und rechtlichen Herausforderungen.



Lichtköder auf Insektenexkursion

Auf besonders positive Resonanz stießen außerdem die Abendexkursionen: An Licht- und Köderfallen wurden nachtaktive Insektenarten vorgestellt, während bei der Fledermausführung sogar ein Braunes Langohr und ein Großer Abendsegler aus nächster Nähe zu sehen waren. Außerdem lockten spannende Vorträge zu Wildbienen an Feldrainen, der Entwicklung der Rotmilanbestände in Mittelthüringen und dem Einsatz von Artenspürhunden zur Kartierung geschützter Tierarten bei der DB InfraGO.

In ihrem Rückblick würdigten Vorstandsvorsitzender Dietmar Schwerz und Geschäftsführerin Jana Apel nicht nur die Entwicklung des Landschaftspflegeverbandes, sondern auch die Erfolgsgeschichte der Natura 2000-Station Mittelthüringen/Hohe Schrecke.

Dietmar Schwerz als Vorsitzender und Gründungsmitglied gab dabei einen Überblick über die Entwicklung des Landschaftspflegeverbandes in den vergangenen 35 Jahren.

Ausgehend von einem einzigen Geschäftsführer noch vor 13 Jahren hat sich der Verband in dieser Zeit zu mit seinem 16-köpfigen Team zu einem der größten Landschaftspflegeverbände in Thüringen entwickelt und dabei sein Wirkungsfeld stetig erweitert.

Seit ihrer Einführung im Jahr 2016 hat auch die Natura 2000-Station die Naturschutzarbeit in Mittelthüringen entscheidend vorangebracht. Das Netz der Natura 2000-Stationen in Thüringen hat sich seither bundesweit zu einem Vorzeigemodell für die Betreuung und Entwicklung von Schutzgebieten entwickelt.

Die Jubiläumsveranstaltung wurde anteilig durch Mittel des Freistaates Thüringen und der Europäischen Union im Rahmen des Projektes „Unser FFH-Gebiet vor der Haustür“ sowie durch Zuwendungen aus Lottomitteln unterstützt.



Teilnehmende der Tagung Gruppenfoto

Nachrichten / Veranstaltungen

WEIMARER LAND

TourismusPlusWirtschaft *Fachtreffen*

Unternehmer aufgepasst!

Sie wollen ein starkes Unternehmen mit gesunden Mitarbeitern?

Zum diesjährigen Fachtreffen TourismusPlusWirtschaft haben Sie die Möglichkeit, sich mit anderen Unternehmern aus der Region auszutauschen und zu vernetzen. Im Fokus dieser Veranstaltung stehen **Positive Leadership** und **betriebliche Gesundheit**. Für diese Themen konnten wir bereits Dr. Nico Rose gewinnen, einem führenden Experten für Positive Psychologie. Erleben Sie, wie die Erkenntnisse der Positiven Psychologie Führung und Zusammenarbeit nachhaltig stärken können.

Ihr Amt für Wirtschaft, Kultur und Tourismus
Ihr Weimarer Land Tourismus e. V.



DIENSTAG | 10.11.2026
12.00 - 16.30 UHR

MEHRZWECKHALLE MELLINGEN

NETWORKING | PRAXISTRANSFER | WORKSHOPS

Anmeldung über den QR-Code oder www.weimarerland.de

Die Teilnehmerplätze sind begrenzt!

Kontakt: 03644 540-683 | post.wiku@weimarerland.de

Sparkasse Mittelthüringen

Berlstedt
OT Hottelstedt / OT Ottmannshausen / OT Stedten

Ein kleiner, aber sehr erfreulicher Rückblick



Rechtzeitig zum 1150 Jahre Jubiläum der Ortserwähnung ist unter sachkundiger Anleitung vom Mitarbeiter der ortsansässigen Firma Containerdienst Wolfgang Pfaffe GmbH das neue Friedhofstor angefertigt und montiert worden, so gefällt uns das und es sieht richtig gut aus - vielen Dank.



Sanierung der Friedhofsmauer





Am Samstag, dem 17. Oktober, trafen sich erneut fleißige Einwohnerinnen und Einwohner von Berlstedt auf dem Friedhof, um bei ihrem zweiten Arbeitseinsatz die Sanierung der Friedhofsmauer fortzusetzen.

Solche Initiativen sind äußerst lobenswert: Sie schonen die Finanzen der Gemeinde, fördern das Miteinander und tragen dazu bei, Werte zu erhalten, die bereits unseren Vorfahren am Herzen lagen.

Dafür gilt allen Beteiligten unser herzlicher Dank!

Nachrichten / Veranstaltungen

Gemeinsam gefeiert, gemeinsam erinnert: 1150 Jahre Berlstedt

Rückblickend kann man nur sagen: Es waren wunderbare Festtage mit vielen schönen Erinnerungen, besonderen Momenten und zahlreichen erfrischenden neuen Ideen.

Die Festwoche begann am Mittwoch mit einem Nachmittag für unsere Seniorinnen und Senioren. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Seniorenbund Berlstedt in Zusammenarbeit mit der Tagespflege Berlstedt. Das Dorfgemeinschaftshaus (DGH) war liebevoll geschmückt, die Tische waren festlich hergerichtet. Höhepunkt des Nachmittags war eine Theateraufführung der Tagespflege. Die Mitwirkenden hatten monatelang geprobt und erhielten für ihre Darbietung großen Beifall.





Am Donnerstag luden die BI Radwege und die Line Dancer des TSV Berlstedt zu einer geselligen Runde mit Tanzkurs ein. Bei Bratwurst, Pizza, Getränken und Musik blieb viel Zeit für unterhaltsame Gespräche im und hinter dem DGH Berlstedt.



Ab 18 Uhr konnte sich jeder im Line Dance ausprobieren. Das Angebot wurde sehr gut angenommen. Viele Besucherinnen und Besucher wünschten sich eine Wiederholung eines solchen zwanglosen Treffens – wir greifen diese Anregung gerne auf. Auch die von den Berlstedter Heimatfreunden angebotenen Dorfspaziergänge fanden an allen Tagen großen Zuspruch. Mehrfach wurde der Wunsch nach einer Fortsetzung geäußert.

Der Freitag war der Jugend und den Junggebliebenen gewidmet. Am Nachmittag fand eine Teenie-Disco statt, bevor ab 20 Uhr der Partyabend mit DJ im Kulturhaus Berlstedt begann.



Die Festveranstaltung am Samstag bildete den Höhepunkt der Festtage. Zuvor durften jedoch alle Kinder ihren Heimatort erkunden. Die Idee: Alle Vereine und Institutionen im Ort gestalteten jeweils eine Station mit Wissenswertem über Berlstedt, den Alltag oder gesellschaftliche Themen. Die letzte Station der Tour befand sich im DGH. Dort wurde über ein neues Spielgerät für den Berlstedter Spielplatz abgestimmt. Drei Spielgeräte standen zur Auswahl und konnten in einer echten Wahlkabine per Stimmzettel gewählt werden.

Im Vorfeld der Jahrfeier waren Unternehmen aus der Region angeschrieben und um Unterstützung für ein neues Spielgerät gebeten worden. Viele der Angefragten erklärten sich zu einer Spende bereit. Das ursprüngliche Ziel von 5.000 Euro wurde deutlich übertroffen. Dazu trugen unter anderem zusätzliche Spenden des Seniorenbundes in Höhe von 450 Euro, der BI Radwege von 500 Euro, des Kirmes- und Feuerwehrvereins von 500 Euro sowie 700 Euro aus der Spendenbox der sonntäglichen Theateraufführung bei.

Die Dorfrallye war mit mehr als 100 teilnehmenden Kindern, die sichtlich viel Spaß hatten, ein großer Erfolg. Am Vormittag fand zudem ein Trödelmarkt am Kulturhaus Berlstedt statt, auf dem sicherlich das eine oder andere Schnäppchen gemacht wurde. Für die Verpflegung während der gesamten Veranstaltung sorgte T. Pfaffe; außerdem kochte der Feuerwehrverein Nudeln mit Tomatensoße. Im DGH verwöhnte der Seniorenbund die Teilnehmenden mit Kaffee und Kuchen.



Fantastisch war die Möglichkeit, Berlstedt von oben zu erleben. Die Hubschrauberrundflüge waren am Samstag alle ausgebucht. Eine Fortsetzung der Flüge am Sonntag, war auf Grund der schlechten Wetterbedingungen nicht möglich.

Am Abend fand die Festveranstaltung mit rund 200 Gästen im Kulturhaus statt. Sie begann mit Thüringer Küche und wurde anschließend mit einem abwechslungsreichen Programm fortgesetzt. Gezeigt wurden ein Film über Berlstedt, ein Auftritt der „12 Zylinder“ und ein Beitrag des Comedians „De Martha“. In seiner Festrede lobte Ortschaftsbürgermeister Bernd Hegner das hervorragende Zusammenspiel aller Vereine und Institutionen in Berlstedt. Ohne dieses Engagement wäre eine solche Festwoche nicht möglich gewesen. Anschließend überreichte die Partnergemeinde Holzhausen, die mit einer Gruppe zur Festwoche angereist war, eine Gedenktafel. Danach lud die Gruppe „Strolling Bones“ zum Tanzen ein.



Die Abschlussveranstaltung am Sonntag fand vor dem Kulturhaus statt: ein Frühschoppen mit den „Anonymen Musikalikern“. Feuerwehrverein und Kirmesverein organisierten die Veranstaltung und kümmerten sich hervorragend um das leibliche Wohl der Gäste. Der Kindergarten und der JC Berlstedt betreuten liebevoll die Kinder und Jugendlichen, denn am Sonntag wurde zugleich der Kindertag gefeiert. Leider spielte das Wetter an diesem Tag nicht mit. Umso dankbarer waren wir, dass der Kirmesverein ein Festzelt aufgestellt hatte.

Am Nachmittag fand die Festwoche mit dem Theaterstück „Der Pflasterfresser und das Geheimnis der singenden Steine“ einen würdigen Abschluss. Das Dorfgemeinschaftshaus war bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Theatergruppe um Anja Purotatt zeigte mit liebevoll gestalteten Requi-

Nachrichten / Veranstaltungen

siten, ausgefallenen Kostümen und viel Leidenschaft ein Stück Berlstedter Geschichte.





Als Fazit bleibt: Der Einsatz für ein gutes Miteinander in Berlstedt hat sich für alle gelohnt. Wir haben viele herzliche und unvergessliche Momente erlebt, großartige Menschen getroffen und das kulturelle wie organisatorische Potenzial unseres Ortes gesehen. All das lässt uns hoffnungsvoll auf die nächsten 1150 Jahre blicken.

Von Herzen ***DANKE***
sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre aufrichtige Anteilnahme zum Abschied von unserer lieben

Christel Oehlwein

in Form von persönlichen oder geschriebenen Worten, stillen Umarmungen sowie Blumen und Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank geht hierbei an das Azurit – Seniorenzentrum Weimarblick in Weimar für die liebevolle Betreuung, der Hausarztpraxis um Frau Dr. Knaut für die gute Unterstützung sowie an das Bestattungsinstitut Sigrun Heimbürge für die herzliche und würdevolle Begleitung und Ausrichtung der Trauerfeier.

In liebevoller Erinnerung
Margit Hoffmann und Kinder mit Familie

Berlstedt, im Oktober 2026

Groß ist der Verlust, groß ist unser Dank an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme zum Abschied von

Leonore Hintze

auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In Dankbarkeit
Familie Hintze und Gabi Heise

Berlstedt, im Oktober 2026





Nachrichten / Veranstaltungen



Buttelstedt
OT Daasdorf / OT Nermsdorf / OT Weiden

Wir laden Sie herzlich ein zu der

„Buttelstedter Abendmusik“

am **29. November 2026**
um **18:30 Uhr**
in die **Stadtkirche St. Nikolai Buttelstedt**

„Musikalische Einstimmung auf die Adventszeit“

Wie in jedem Jahr laden der Kirchenchor Buttelstedt sowie der Posaunenchor Buttstädt gemeinsam zum Konzert zur Adventszeit ein. Zu hören sein werden bekannte Advents- und Weihnachtslieder sowie Ausschnitte aus dem Weihnachtsmusical „Bethlehem“.

Im Anschluss an das Konzert können sich die Konzertgäste bei heißen Getränken in den Räumlichkeiten des Förderkreises Krebs, Fasch und Kirche Buttelstedt e.V ehemaligen Pfarrwitwenstift aufwärmen.

Der Eintritt ist frei. Über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

Vortrag im Pfarrwitwenstift

am **Montag, dem 16. November 2026** um **19:30 Uhr**

„Aus dem Leben eines Europäers – die faszinierende Welt des Rotmilans“



Thomas Pfeiffer stellt den größten flächig verbreiteten Greifvogel Thüringens vor – den Rotmilan. Dieser elegante Segelflieger zieht auch seine Kreise über den Dächern von Buttelstedt und ist ein regelmäßiger Brutvogel in der Umgebung.

Markant ist sein tief gegabelter Schwanz, weshalb er im Volksmund auch Gabelweihe genannt wird. Der Autor erforscht seit über 40 Jahren das Leben dieses Thüringer Charaktervogels.

Er berichtet, wie mit verschiedenen Methoden tiefe Einblicke in das Verhalten dieser Vogelart gewonnen werden.

Beginnend mit der Horstsuche, der Beringung von Jung- und Altvögeln, der Kameraüberwachung von Horsten bis zur Anbringung von kleinen Sendern an den Tieren gelingt es so, immer mehr interessante Details aus dem Leben der Greifvögel zu ermitteln. Obwohl Rotmilane häufig zu beobachten sind, genießen sie einen hohen Schutzstatus, da sie nur in Teilen Europas verbreitet sind und etwa die Hälfte des gesamten Weltbestandes in Deutschland brütet.

Im Verlaufe der Jahre hat Thomas Pfeiffer viele interessante Einzelheiten zum Verhalten der Rotmilane erforscht. Darüber berichtet er in Wort und Bild in einem spannenden Vortrag.

Der Eintritt ist frei. Über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

ACHTUNG Blutspende

Auf viel Zuspruch hofft das Institut für Transfusionsmedizin Suhl GmbH



am Montag,
den 9. November 2026
im Rathaussaal Buttelstedt.

Spendenwillige werden hier in der Zeit 16 – 19 Uhr erwartet.

Wie gewohnt übernehmen die Frauen des Förderkreises Krebs, Fasch und Kirche Buttelstedt e.V. die Verpflegung.

Nachrichten / Veranstaltungen

Kleindenkmale und ihre Geschichte – Der Weichbildstein von Buttelstedt

Buttelstedt, das 1334 Marktrecht und 1454 Stadtrecht erhielt, hat eine ganze Reihe kleiner und größerer Denkmale zu bieten, darunter den prähistorischen „Lange(n) Stein“ (Menhir) oder den Drei-Feldherrn-Stein, errichtet 1913. Letzterer nimmt Bezug auf den Schwedenkönig Gustav Adolf, den Preußenkönig Friedrich II. sowie auf Napoleon.

Der Weichbildstein in der Ledergasse 13 gehört zu den bemerkenswerten Kleindenkmalen ganz anderer Art. Er markiert die Abgrenzung der Stadt gegenüber dem Umland. Weichbild ist ursprünglich ein rechtsgeschichtlicher Begriff und bezeichnet einen städtischen Bezirk vor den Stadtmauern, der der städtischen Gerichtsbarkeit unterworfen war.

(https://de.wikipedia.org/wiki/Weichbild)

In Thüringen sind solche Weichbildsteine eher selten, finden sich aber u.a. in Saalfeld und Erfurt, Mühlhausen oder Sonneberg.

Der Buttelstedter Stein, ursprünglich vom Beginn des 17. Jahrhunderts stammend und vermutlich freistehend, wurde erst viel später wieder aufgefunden.

Auszug aus der Chronik von Otto Geißler:
„Im Jahre 1921 bei Ausschachtungsarbeiten zu einem Keller hat Landwirt Franz Weidemann in der Ledergasse in einer Tiefe von einem Meter einen Grenzstein ausgegraben mit der eingemeiselten Inschrift „Stadt Buttelstedt Weichbild 1604“.



Der Stein wurde von Maurern zerschlagen und der obere Teil in die Außenmauer des Wohnhauses sichtbar eingemauert.“

Dort ist er noch heute sichtbar und markiert die einstige Stadtgrenze, denn ursprünglich gehörten die Vororte Grintze und Ledergasse nicht zur Stadt Buttelstedt. Sie wurden erst 1546 eingemeindet.



Bis heute stellt der 25 x 34 cm große Weichbildstein ein lebendiges Zeugnis der Buttelstedter Stadtgeschichte dar.

G. Braune / B. Hebestreit



Danke für Alles!

Das schönste Geschenk zu meinem

90. Geburtstag

wart Ihr mit Euren Worten, Umarmungen und der Zeit, die Ihr mit mir geteilt habt. Es war ein wunderbarer Tag, den ich Dank Euch in bester Erinnerung behalten werde.

Herzlichen Dank an meine Kinder, Enkel, Urenkel, an alle Verwandten, Freunde, Nachbarn und Bekannte für die liebevollen Glückwünsche und Geschenke.

Besonderer Dank gilt unserem Bürgermeister Herrn Heß, dem Übergeber des Grünen Herzens Herrn Wothly, dem Ortsbürgermeister Herrn Volland, dem Feuerwehrverein Buttelstedt, der Gaststätte Berlstedt „Zur Linde“ Tobias Pfaffe mit seinem Team, der Fleischerei Lutz Kolbe, der Kuchenfrau Sabine Schmidt und der Blaskapelle Neumark für die musikalische Umrahmung.

Eure Helgard Truxa

Buttelstedt, im Oktober 2026

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist Erlösung und Trost für alle.

Traurig und dankbar nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Rolf Meyer

*** 07.12.1936 † 29.09.2026**

In stiller Trauer
Sabine mit Detlef
Roberto mit Edda
Petra
Beate
Bodo mit Babett
Deine Enkel
Nicole mit Maik, Patrick, Isabell mit André,
Oliver mit Saskia, Rebecca mit Martin,
Jennifer mit Christian, Sarah, Emily und Hermine
Deine Urenkel
Niklas, Franz, Osmar, Marlon und Klara
Christina, Petra und Uta mit Familien
sowie alle Angehörigen

Buttelstedt, im Oktober 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 21. November 2026, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Buttelstedt statt.

Nachrichten / Veranstaltungen



Anzeige: KI-generiert (Microsoft Copilot)

Großobringen

Turnierbericht vom 19.09.2026

Ein erfolgreicher Neustart S.V. Grün Weiss Großobringen



Am 19.09.2026 machten wir uns bereits um 05:30 Uhr mit dem Busunternehmen Schuchardt aus Kleinobringen auf den Weg nach Halle. Mit dabei waren 35 Tänzerinnen, Betreuerinnen und Trainerinnen. Unsere zwölf Minis reisten gemeinsam mit ihren Eltern an. Für uns alle war es ein aufregender Tag, denn vieles war neu. Nach einigen Veränderungen innerhalb unseres Vereins starteten wir mit viel Motivation, Zusammenhalt und Vorfreude in die neue Turniersaison mit neuen Trainerinnen.

Ein ganz besonderer Dank gilt **Steffi Uslar von Uslardesing** die mit großem Engagement dafür gesorgt hat, dass unsere neuen Uniformen für die Juniorengarde rechtzeitig fertig genäht werden konnte. Ebenso an Sylvia Gryska die alle Uniformen der Tänzerinnen noch angepasst hat. **Vielen herzlichen Dank für Eure Mühe, Zeit und Unterstützung!**

Rückblickend war es für uns ein rundum gelungener und hervorragender Start. Unsere Tänzerinnen zeigten tolle Leistungen, viel Ehrgeiz und großen Teamgeist. Wir freuen uns über die großartigen Ergebnisse, die wir gemeinsam erreichen konnten.

Unsere Ergebnisse im Überblick:

Solistin Leonie: 1. Platz / Solistin Selma: 2. Platz / Solistin Leni: 3. Platz / Minis: 4. Platz / Juniorengarde: 1. Platz / Jugendgarde: 4. Platz / Aktivengarde: 2. Platz / Showtanz: 4. Platz

Wir sind unglaublich stolz auf unsere Tänzerinnen und ihre Leistungen. Jede Einzelne hat mit ihrem Einsatz und ihrer Begeisterung zu diesem gelungenen Turniertag beigetragen.

Ein großes Dankeschön geht an unsere Sponsoren, die **Firma Stubendorf**, das **Unternehemen KTW** sowie **unsere privaten Sponsoren**. Eure Unterstützung ist für uns von unschätzbarem Wert und hat maßgeblich dazu beigetragen, dass wir diesen Weg gehen können.

Ebenso möchten wir uns herzlich beim Vorstand des SV Grün Weiss Großobringen für das Vertrauen, die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ein solcher Neustart gelingt nur gemeinsam und mit viel reden. Deshalb gilt unser Dank auch allen Tänzerinnen, Trainerinnen, Betreuerinnen, Eltern und Helfern, die uns mit viel Engagement begleiten und unterstützen.

Stolz blicken wir auf einen besonderen Tag zurück und freuen uns auf alles, was noch kommt.



Showtanzteam mit Trainerin Theresa



Die Minis



Junioren mit neuen Kostüm beim Auftritt

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Nachrichten / Veranstaltungen



Trainerin Luisa mit Solistin Selma



Trainerin Stella mit Solistin Leoni



Unsere Jugend beim Auftritt



Aktivengarde mit Trainerin Lisa Marie

Gemeinsam sind wir stark – gemeinsam tanzen wir weiter!

Auf eine erfolgreiche und schöne gemeinsame Saison!

Trainerin Stella mit Leni

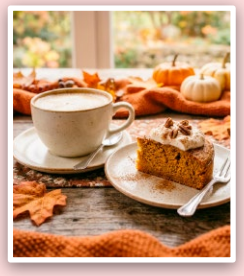


Senioren-Nachmittag

Das Seniorentreffen im November findet **am 10.11.2026 im Gemeindehaus** in Großobringen statt**. Beginn 14 Uhr.**

Ich lade hierzu alle Senioren von Großobringen herzlich ein.

Gudrun Leipart



Symbolbild: KI generiert (Google Gemini)

Bibliothek Am Ettersberg Großobringen e.V.

Weimarische Straße 48a • Großobringen
Öffnungszeiten: Di 17-19 Uhr / Mi 16-19 Uhr / Sa 9-12 Uhr
E-Mail: bibliothek-grossobringen@freenet.de • Internet: www. bibliothek-grossobringen.de

Tageszeitungen & Zeitschriften

für nur 12 € im Jahr lesen.

Melden Sie sich an:

Verein Bibliothek am Ettersberg-Großobringen e.V.
Weimarische Straße 48a (Gemeinhehaus)
99439 Am Ettersberg OT Großobringen

Öffnungszeiten:

Dienstag: 17:00-19:00 Uhr • Mittwoch: 16:00-19:00 Uhr
Samstag: 9:00-12:00 Uhr



Erlebnisreicher Tag in Naumburg und Nebra

Am 17. Oktober 2026 unternahmen die Mitglieder des Heimatvereins gemeinsam mit anderen reiselustigen Großobringern eine Busfahrt in die Domstadt Naumburg und nach Wangen in die Arche der Himmelsscheibe von Nebra.

In Naumburg angekommen, bestaunte die Reisegruppe in der Eingangshalle des im August 2026 neu eröffneten **Centrums Welterbe** einen wunderschönen handgeknüpften **Wandteppich**, auf welchem historische Darstellungen zu Leben und Geschichten aus der Blütezeit der hochmittelalterlichen Kulturlandschaft um 1050 bis 1250 in Naumburg und Umgebung zu sehen sind.



Anschließend ging es weiter zu einem kulturhistorischen Denkmal, dem **Depot der historischen Naumburger Ringstraßenbahn**, die von den Einheimischen liebevoll **„Wilde Zicke“** genannt wird.

Auszubildender Jonathan erzählte während einer **Führung durch das Straßenbahn-Depot** Interessantes zur über 100jährigen Geschichte der ursprünglich mit Dampf und seit 1907 elektrisch betriebenen Straßenbahn.

Im Wagenpark erhielten die Gäste einen Eindruck von der ehrenamtlichen Vereinsarbeit der Nahver-

Nachrichten / Veranstaltungen

kehrsfreunde, die mit viel Engagement am Erhalt und der Restaurierung der historisch wertvollen Fahrzeuge sowie beim täglichen Betrieb der Linie 4 vom Hauptbahnhof zum Salztor und zurück tatkräftig mithelfen.

Bei einer **Sonderfahrt mit der Historischen Straßenbahn** – wurden die Reisenden vom Vorsitzenden des Vereins Andreas Plehn verwöhnt. Er war nicht nur der Fahrer und Schaffner der Sonderfahrt, er berichtete aus eigenem Erleben wie es ihm und seinen Mitstreitern seit 1991 gelungen war, die Straßenbahn zu retten. Er bewirtete die Fahrgäste obendrein auch noch mit einem Gläschen Naumburger Riesling Sekt „Von der Henne“ aus klassischer Flaschengärung und handgerüttelt.

Abschließend führte die Busreise nach Wangen ins **Museum der weltberühmten Himmelsscheibe von Nebra**. Bei einer Filmvorführung im **Planetarium** und einer anschließenden Führung durch die Arche – ein für die Himmelsscheibe von Nebra errichtetes Museum – erfuhren die Teilnehmer, was die Menschen bereits vor 3.600 Jahren auf dieser Himmelsscheibe dargestellt haben, wie die Scheibe gefunden wurde und wie es schlussendlich dem Leiter des Museums für Ur- und Frühgeschichte Dr. Meller gelang, den Fund aus den Händen der Raubgräber zu retten.



Fotos: Marion Koch

Der Großobringer Heimatverein organisiert seit einigen Jahren im Herbst Busfahrten in die umliegende Region, Reisen führten bereits nach Leubingen in die Heimatstube und zum Hügelgrab, nach Memleben ins Kloster, in die Ausgrabungsstätte Bilzingsleben, nach Bad Frankenhausen ins Panoramamuseum, in das Germanendorf nach Westgreußen, nach Weißensee zur Runneburg und in den chinesischen Garten, nach Niederdorla ins Opfermoor und nach Bad Langensalza ins Apothekenmuseum.

Mit diesen Busreisen möchte der Heimatverein das Interesse an der Region wecken und allen Mitreisenden ermöglichen, nach einem erlebnisreichen Tag zufrieden und mit neuen Erkenntnissen über unsere geschichtsträchtige Umgebung in die Heimat zurückzukehren. Und das ist auch in diesem Jahr wieder gelungen, meint nicht nur Marion Koch.

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Großobringen

Hiermit lade ich alle Mitglieder / Landeigentümer der Jagdgenossenschaft Großobringen am 25.11.2026 um 17.00 Uhr in das Gemeindehaus Großobringen, Weimarische Straße 48a ein.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht Vorstand und Jagdpächter
2. Finanzbericht
3. Antrag auf Änderung und Verlängerung des Pachtvertrages
4. Wahl des neuen Vorstands
5. Sonstiges

G. Eichhorn

Danksagung

In unserem Herzen bleibst du bei uns.

Ingeborg Zetzmann

** 31.05.1936 † 02.09.2026*

Danke für die Anteilnahme sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die uns durch geschriebene und gesprochene Worte, Blumen, Geldzuwendungen sowie persönlicher Teilnahme an der Trauerfeier entgegengebracht wurde.

In stiller Trauer

Deine Kinder Birgit, Jürgen und Veronika

Großobringen, im September 2026





Anzeige: KI-generiert (ChatGPT)

Nachrichten / Veranstaltungen

Kleinobringen

Geländelauf 2026 der Jugendfeuerwehren in Kleinobringen

Am Samstag, den 7. November 2026, findet der Geländelauf der Jugendfeuerwehren des Kreises Weimarer Land in Kleinobringen statt.

Insgesamt 18 Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis werden an der Veranstaltung teilnehmen und ihr Können, ihre Ausdauer sowie ihren Teamgeist unter Beweis stellen.

Der Start erfolgt um 9:00 Uhr. Treffpunkt für die teilnehmenden Jugendfeuerwehren ist der Festplatz am Weimarischen Weg in Kleinobringen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, die Veranstaltung als Zuschauer mitzuerleben. Wir freuen uns über zahlreiche Gäste und einen schönen gemeinsamen Tag in Kleinobringen.

Wir wünschen allen teilnehmenden Jugendfeuerwehren viel Erfolg und einen gelungenen Geländelauf 2026!

Steffen Seymer
Jugendfeuerwehr Kleinobringen

Kartoffelfest Kleinobringen

Am 27.09.2026 fand wieder unser traditionelles Kartoffelfest in seiner 4. Auflage statt. Dazu haben wir wie immer Kartoffeln selbst gesteckt, geerntet und weiterverarbeitet.





Es gab leckere Bratkartoffeln mit Speck und Ei, dazu natürlich Kräuterquark und Gewürz- und Schüttelgurken. Als 2. Hauptgericht gab es Kartoffelpuffer mit Apfelmus.

Die Absicherung mit Getränken war auch gewährleistet. Der Wettergott hatte mit uns Einsehen und bescherte uns einen wunderbar sonnigen Tag an dem sich alle Gäste und und Ausführenden erfreuten. An dieser Stelle bedanken wir uns bei der Fa. Seifert, Fa. Uwe Becker und Bernd Engelbrecht für die Unterstützung.

Wir freuen uns auf das 5. Kartoffelfest 2027 und hoffen das es wieder ein voller Erfolg wird.

Viele Grüße
Günter Albrecht

Senioren-Nachmittag

Lieber Senioren,

wir treffen uns wieder **am 18.11. um 14:30 Uhr** zum gemeinsamen Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen!

Bringt gute Laune mit!



Symbolbild: KI generiert (Google Gemini)

Krautheim / OT Haindorf

Bis wir und wiedersehen,
werden wir Dich vermissen,
von Dir erzählen und Dich
in unseren Herzen weitertragen.

Gehofft, gekämpft und doch verloren.

Gisela Kämmerer

*** 03.08.1952 † 08.10.2026**

In tiefer Trauer, Liebe und Dankbarkeit nehmen wir schweren Herzens Abschied von meiner lieben Frau, geliebten Mama, Oma, Schwester und Tante.

Dein Mann Reinhardt
Dein Sohn Sven mit Enkel Morice
Deine Tochter Anja mit Enkel Hannes
Deine Geschwister
sowie alle Angehörigen

Haindorf, im Oktober 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 06.11.2026, um 10:00 Uhr auf dem Friedhof in Haindorf statt.

Vorschau Fasching 2027

Mit einem bunten Programm feiert Krautheim am **23. Januar 2027** gleich zwei Faschings-Highlights. Los geht es am Nachmittag **ab 14:00 Uhr** mit einem **bunten Kinder- und Familienprogramm**. Am Abend folgt **ab 18:11 Uhr die große Faschingsparty** mit Garde, Männerballett und der Kür des besten Kostüms. **Vorverkauf und Tischreservierungen für den Abend** sind unter der Rufnummer **0170 83 00 634** möglich.





Anzeigen: KI generiert (Chat GPT)

Nachrichten / Veranstaltungen

Ramsla

Nachruf

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Agnes Schenke

„Mausi“

** 22.10.1936 † 04.10.2026*

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen bedanken, die uns in der schweren Zeit hilfreich zur Seite gestanden haben.



In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder mit ihren Familien
sowie alle Angehörigen

Ramsla, Weimar, im Oktober 2026

Ein Film in „eigener ~~Sache~~ Sprache“



„Diringarn off's Maul gschaud“

Freitag - 13. November 2026 - 19 Uhr

Ramsla, Saal der Gaststätte zum Goldenen Hufeisen, Pfarrgasse 74

Zufahrt zur Gaststätte frei

Herzliche Einladung zur Filmvorführung und anschließendem Gespräch mit Gerald Backhaus

Sachsenhausen

Rückblick Senoirentreffen

Am Mittwoch, dem 07.10.2026, trafen sich um 14:00 Uhr 30 Seniorinnen und Senioren unter dem Motto „Herbstfest in Sachsenhausen“ in gemütlicher und geselliger Runde.

Der Vereinsvorsitzende des HVS gab zunächst einen kurzen Einblick in die aktuelle politische Lage – mit einem kritischen Blick auf die weltweiten „Schauplätze“. Zudem berichtete er über die aktuellen Geschehnisse in der Landgemeinde Am Ettersberg und der OS Sachsenhausen, hier mit dem Schwerpunkt auf die Glasfaserverlegung durch die Netkom.

Zum Kaffee wurden traditionell Zwiebelkuchen und zusätzlich ein schmackhaftes Stück Obstkuchen gereicht. Der Saal war reichlich und liebevoll mit gespendeten Erntegaben geschmückt – mit all dem, was in den Gärten und „Krautländern“ im Jahr 2026 gut gewachsen ist. Nach vielen guten Gesprächen fand der Nachmittag einen schönen Ausklang.

Für die gelungene Vorbereitung gilt den Aktiven des HVS sowie allen Spendern ein herzlicher Dank. Dem Gaststättenteam gebührt für die reichliche Bewirtung ein ebenso großes Dankeschön.

Ihr Seniorenbeirat des HVS

Seniorentreffen im November

Liebe Seniorinnen und Senioren,



unsere nächste Seniorenveranstaltung findet **am Donnerstag, dem 12.11.2026, um 14:00 Uhr im Saal** statt. Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein!

Zu Gast wird Herr Werner von der Beratungsstelle der PI Jena sein. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit guten Gesprächen.

Die Bewirtung wird über den Gaststättenleiter Christoph Buschmann abgesichert (erreichbar unter Tel.: 0171 4279964 oder Festnetz: 03643 7791957).

Bitte melden Sie sich gerne vorab an – dies ist auch bei Georg Scheide (Tel.: 0176 18222256) möglich – oder kommen Sie einfach direkt in die Gaststätte.

Es lädt herzlich ein
Ihr Seniorenbeirat des HVS

Symbolbild: KI generiert (Google Gemini)

Veranstaltungen im Oktober 2026

Tag	Uhrzeit	Was	Veranstalter
Do 05.11.2026	19:00 Uhr	**Verkehrsteilnehmer-schulung- Polizei**	HVS
Di 10.11.2026	17:00 Uhr	**Martinsfest und Umzug KIGA-Kirche**	KIGA Sachs.
Do 12.11.2026	14:00 Uhr	**Seniorenveranstaltung**	HVS---S.-Aktiv
Sa 14.11.2026	18:30 Uhr	**Jahresabschlussver-anstaltung HVS**	HVS MV
So 29.11.2026	17:00 Uhr	**Adventsfest an der Kirche**	alle Vereine
Sa 05.12.2026	14:00 Uhr	**Seniorenveranstaltung – Weihnachtsfeier**	HVS---S.-Aktiv
Do 24.12.2026	16:00 Uhr	**Heiligabend / Krippenspiel**	Kirche

Nächste Ortschaftsratssitzung
– bitte Aushang beachten –

Nachrichten / Veranstaltungen

24 Pedalritter im Einsatz für einen Radweg von Sachsenhausen nach Großobringen



Am 23.08.2026 haben sich 24 alte und junge Radbegeisterte aus Sachsenhausen auf den Weg zum Radwandertag nach Heichelheim gemacht. Nachdem im letzten Jahr 2 Sachsenhäuser an dieser Veranstaltung in Kleinobringen teilgenommen hatten, haben sich dieses Jahr 24 Sachsenhäuser getroffen, um auf den dringend benötigten Radweg von Sachsenhausen nach Großobringen aufmerksam zu machen und hatten Spaß dabei.

Die Initiative „Alltagsradwege für unsere Region“ ist seit vielen Jahren aktiv und hat bereits einige Erfolge zu verzeichnen. Trotz des bereits Erreichten in und um Berlstedt haben die Mitglieder der Bürgerinitiative ihre Arbeit nicht eingestellt und wir danken für den unermüdlichen Einsatz der Mitglieder um den Leiter Bernd Hegner. Danke auch den Heichelheimer Vereinen für die gute Bewirtung an diesem Tag.

Das bisher bestehende Radwegenetz ist natürlich nicht ausreichend und gerade die Sachsenhäuser Fahrradfreunde leiden darunter, dass es keine direkte und für Radfahrer sichere Verbindung nach Großobringen gibt. Unsere Kinder könnten selbstständig zu Freunden unterwegs sein. Auch für den Weg zum Arzt oder zum Bus nach Weimar wäre jederzeit für alle eine sichere Alternative vorhanden, selbst wenn sie nicht Auto fahren. Sachsenhausen ist ein Ort mit vielen jungen Familien, dessen Attraktivität sich durch diese alternative Anbindung an Weimar oder Buttelstedt ungemein erhöhen würde.

Liebe Sachsenhäuser, wie wäre es, wenn im kommenden Jahr unser Dorf das Ziel des Radwandertages werden würde? Wir haben diese Idee an den Heimatverein herangetragen und würden uns freuen, wenn alle Vereine sich anschließen und einen solchen Tag mitgestalten. Es braucht ausreichend Luft beim Fahrradfahren und einen langen Atem, um das Ziel des Radweges von Sachsenhausen nach Großobringen zu erreichen.

Antje und Robert Heinicke

Glühwein, Geschichten & gute Gesellschaft

Die Vereine aus Sachsenhausen, der Kirchenrat und der Elternbeirat der Kita „Unterm Regenbogen“ laden herzlich zum diesjährigen Adventsmarkt auf den Kirchvorplatz ein:

1. Advent • Sonntag, 29. November 2026
15:30 – 17:30 Uhr



Freut euch auf Glühwein, Leckereien, handgebundene Adventskränze und einen gemütlichen Nachmittag in vorweihnachtlicher Runde.



Nachdem wir in den vergangenen Jahren gemeinsam die Sitzbank auf dem Plan und den Kirchenteppich erneuern konnten, sammeln wir diesmal für einen Buchtauschschrank für Sachsenhausen. Ganz nach dem Motto: Buch rein, Buch raus – Lesefreude voraus!

Bitte bringt in alter Tradition wieder eure eigenen Becher mit.

Und weil ein bisschen mehr Advent nie schadet, laden wir außerdem am

3. Advent • Sonntag, 13. Dezember 2026
16:30 – 17:30 Uhr



zu einem kleinen Adventsnachmittag mit Glühwein und musikalischer Umrahmung auf den Kirchvorplatz ein.

Wir freuen uns auf euch und zwei gemütliche Adventssonntage in Sachsenhausen!

Vorweihnachtliche Grüße

Das Adventskomitee
der Vereine Sachsenhausen

Vippachedelhausen / OT Thalborn

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner
von Vippachedelhausen und Thalborn,

am 21. November 2026

rufen wir wieder zu unserem traditionellen

Herbstputz auf.

Wir treffen uns **jeweils 09:00 Uhr** am Spielplatz in Vippachedelhausen und am Spielplatz in Thalborn.

Bitte bringt geeignetes Arbeitsmaterial wie Schubkarre, Harke etc. mit.

Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Euer Ortschaftsbürgermeister Jan Herzog
sowie der Ortschaftsrat Vippachedelhausen



Grafik: Freepik



Einladung zum Weihnachtsbaumsetzen

am 27.11.2026, ab 15:30 Uhr,
am Alexanderplatz in Vippachedelhausen

und am 29.11.2026, ab 15:00 Uhr,
in Thalborn an der Gaststätte

Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt sein.

Gern dürfen eigene Tassen *(max. 200 ml Fassungsvermögen)* mitgebracht werden.



Alle Kinder dürfen gern selbstgebastelten Weihnachtsschmuck mitbringen und unsere Bäume damit schmücken.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und ein paar gemütliche Stunden,

euer Traditionsverein VippachThal e.V., die Freiwillige Feuerwehr Vippachedelhausen/Thalborn und die Kita „Palmbergknirpse“

Nachrichten / Veranstaltungen

Der Heimatverein Vippachedelhausen lädt ein!



Hey Kids, liebe Eltern und Großeltern aus Thalborn und Vippachedelhausen!

Auf zu einem bunten Spielenachmittag!

WO? Bürgerhaus am Alexanderplatz, Vippachedelhausen

WAS? Packt eure Lieblings- Brett- & Kartenspiele ein oder probiert neue Spiele aus!

Für kleine & große Leseratten:
Spannende Buchvorstellung & Buchlesung – Präsentiert von der Bibliothek Großobringen – kommt vorbei und hört tolle Geschichten!

Für den süßen & durstigen Zahn:
Für Getränke ist natürlich gesorgt! Wer mag, bringt gerne einen Kuchen mit für das gemeinsame Nasch-Buffet mit.

Dorf- & Heimatverein Vippachedelhausen/Thalborn e.V.



Was Du gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein,
warst besorgt um deine Lieben tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden,
schlicht und einfach lebtest Du,
mit allem warst Du stets zufrieden,
nun ruhe sanft in stiller Ruh.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Dorothea Göring

*** 11.10.1927 † 03.10.2026**

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Sohn Werner Göring
Deine Tochter Eva Möller mit Bernd
Michael Göring mit Eileen
Thomas Möller mit Jacqueline
Kathrin Härter mit Maik
Frank Möller mit Katja
Deine Urenkel
Oliver, Nele, Alina, Jeremias, Maja,
Finja, Mattis und Hannah

Vippachedelhausen, im Oktober 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 14.11.2026, um 13:00 Uhr in der Kirche Vippachedelhausen statt.

Wohlsborn

Bürgersprechstunde

Bürgersprechstunde des Ortschaftsbürgermeisters findet jeden 1. Montag im Monat von 17:30 bis 18:00 Uhr statt. **Nächster Sprechtag ist am 02.11.2026**. Im Bedarfsfall können sie sich beim Ortschaftsbürgermeister unter den veröffentlichten Kontaktdaten melden.

Nächste Ortschaftsratsitzung

Der nächste Termin der Ortschaftsratssitzung ist für den **05.11.2026** geplant. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Schaukasten an der Bushaltestelle.

Apfelernte am 26.09.2026

Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Apfelsammler und Picknickversorger. Wir haben zwar nicht das Ergebnis vom Vorjahr erzielen können, aber ich denke, dass es für unser Weihnachtsbaumsetzen reichen wird. Teils waren dieses Jahr die Äpfel nicht so reichlich und zum anderen nicht so viele Sammler unterwegs.

20 Jahre Gesang in Wohlsborn

Freitag, 13. November 2026 • 19:30 Uhr
Bürgerhaus Wohlsborn – freier Eintritt

Die singende Gemeinschaft **achord7**, die Line Dance Gruppe **Silver Dancer** und der **Heimatverein Wohlsborn** laden Sie recht herzlich zu einem gemütlichen und unterhaltsamen Abend ein.

Wir blicken zurück auf 20 Jahre Gesang in Wohlsborn, auf die kleinen und großen Erinnerungen an eine schöne gemeinsame Zeit. Und auf das, was uns zusammenhält:

Die Liebe zum Gesang!

Wir freuen uns sie, zu unserem Liederabend mit Songs aus dem Genre Folk, Country, Oldies und Pop, begrüßen zu dürfen.

Feiern sie mit uns zu unserem Jubiläum und lassen sie sich von den Evergreens der 60er Jahre anstecken. Fühlen sie sich im Herzen jung!

Natürlich gibt es neben den musikalischen Ohrwürmern auch Snacks und Getränke an der Theke und einen erfrischenden Line Dance auf dem Parkett.





Wir freuen uns auf ihr Kommen und wünschen Ihnen jetzt schon viel Spaß!

Ihre Gesangsformation achord7

Weihnachtsbaumsetzen am Bürgerhaus

Für Sonnabend, den 28.11.2026 ab 17:00 Uhr haben wir unser diesjähriges Weihnachtsbaumsetzen am Bürgerhaus geplant. Über den detaillierten Ablauf werden wir noch informieren.

Herbstzeit ist Laubzeit

Die Jahreszeit mit Laub, Schnee und Frost hat begonnen. Alle Grundstückseigentümer möchte ich an ihre Pflichten zur Straßenreinigung und Räum- und Streupflicht entsprechend der Satzung der Gemeinde Am Ettersberg erinnern. Jeder ist verpflichtet, egal ob Eigentümer oder Mieter (meist im Mietvertrag geregelt) die Straßen zu reinigen und bei Frost abzustumpfen. Eigentlich sollte es jedem ein Bedürfnis sein, sein Umfeld in Ordnung zu halten und vor Allem für Verkehrssicherheit zu sorgen. Man könnte auch selber auf nassem bzw. gefrorenen Laub oder Weg ausrutschen und hinfallen. Sollte man sich mal durch den Kopf gehen lassen.

Rentnernachmittag

Unser nächster Nachmittag findet **am Mittwoch, den 18.10.2026** wie immer **ab 14:30 Uhr im Bürgerhaus** statt. Alle Seniorinnen und Senioren sind uns herzlich willkommen.

Nachrichten / Veranstaltungen

Vorankündigung

Rentnerweihnachtsfeier

Alle Seniorinnen und Senioren sind **am Samstag, den 12.12.2026 ab 14:30 Uhr ins Bürgerhaus** zu unserer Weihnachtsfeier recht herzlich eingeladen.

Grünschnitt – Öffnungszeiten

Großobringen:	mittwochs	von 16:00 – 18:00 Uhr
	samstags	von 09:00 – 12:00 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite: **www.wohlsborn.de**.

Entsorgungstermine

Müll:	Dienstag, den **10.11.** und **24.11.2026**
Gelbe Tonne:	Freitag, den **27.11.2026**
Papier:	Montag, den **23.11.2026**

Ihre Ortschaftsbürgermeisterin
Christina Hasse

Nichtamtliches der selbständigen Gemeinden

Gemeinde Ballstedt

Herbstputz 2026

Liebe Ballstedter/- innen,

am Samstag den, 07.11.2026, findet der diesjährige Herbstputz in Ballstedt statt. **Treffpunkt ist 9 Uhr an der Gemeinde.**

Dort werden die anliegenden Arbeiten besprochen.

Geplant sind verschiedene Reinigungsarbeiten am Friedhof, um die Kirche, am Spielplatz usw.

Wenn möglich, bringt Besen, Schaufel, Schubkarre oder Laubharke mit.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Anschließende gibt es wieder einen Imbiss und Getränke.



Die Bürgermeisterin und Gemeinderat Ballstedt

Kirmes 2026 – Zeit, Danke zu sagen! ❤

Eine ereignisreiche Kirmes liegt hinter uns – und bevor wir endgültig die letzten Gläser wegstellen und unsere müden Füße hochlegen, möchten wir als Kirmesgesellschaft Ballstedt einfach einmal DANKE sagen!

Wir möchten uns ganz herzlich bei **Susann Röder und ihrem Team** bedanken, die sich um die Getränkeversorgung gekümmert und damit einen wichtigen Teil unserer Kirmes gestemmt haben. Ein großes Dankeschön geht auch an die **Freiwillige Feuerwehr Ballstedt**, die für die Essensversorgung unserer Gäste gesorgt hat. Unser Dank gilt außerdem **Marco Kempe, Ulrich Blau und Tobias Pfaffe** für ihre tatkräftige Unterstützung sowie natürlich unserer fleißigen "Bändchenfee“ **Mandy Surborg**.

Danke an unsere **DJs und Bands**, die für Musik und Stimmung gesorgt haben. Und ein ebenso großes Dankeschön an unsere **Freunde und Helfer**, die uns insbesondere beim Kindertanz tatkräftig unterstützt haben.

Vor allem aber: **Danke an alle Besucherinnen und Besucher!** Danke an alle, die mit uns gefeiert, getanzt und gelacht haben. Ihr seid es, für die wir diese Kirmes veranstalten. ❤

Ein ehrliches Wort ...

Bei all den schönen Momenten möchten wir aber auch etwas ansprechen, das uns in diesem Jahr sehr beschäftigt und ehrlich gesagt auch ein bisschen traurig macht: Die Besucherzahlen gehen von Jahr zu Jahr zurück. In diesem Jahr haben wir leider den Tiefpunkt erreicht und mussten die geringste Besucherzahl in der Geschichte der Ballstedter Kirmes verzeichnen. Das ist für uns ein Punkt, den wir nicht mehr einfach weglächeln oder ignorieren können.

Denn hinter diesen drei Tagen steckt sehr viel mehr als das, was man am Kirmeswochenende sieht. Unsere Mitglieder investieren jedes Jahr unzählige Stunden ihrer Freizeit in die Planung und Vorbereitung. Es wird organisiert, telefoniert, aufgebaut, dekoriert, improvisiert und am Ende natürlich auch wieder abgebaut. All das machen wir ehrenamtlich und mit unglaublich viel Herzblut, Zeit und Energie – weil uns die Ballstedter Kirmes und der Erhalt dieser Tradition sowie die Dorfgemeinschaft am Herzen liegen.

Eine Kirmes kann aber nicht allein von den Menschen leben, die sie organisieren. Sie lebt von Gemeinschaft. Uns ist bewusst, dass sich Zeiten, Gewohnheiten und auch das Freizeitverhalten verändern. Mit diesen Worten möchten wir niemandem einen Vorwurf machen. Dennoch müssen auch wir uns angesichts der Entwicklung die Frage stellen, wie unsere Kirmes in Zukunft aussehen kann und was es braucht, damit diese Tradition weiterhin Bestand hat.

Denn eines ist klar: Tradition erhält sich nicht von allein. Sie braucht Menschen, die organisieren und anpacken – aber genauso Menschen, die kommen, mitfeiern und sie dadurch mit Leben füllen. ❤

Wie genau es weitergeht, können wir an dieser Stelle noch nicht sagen. Aber eines können wir schon mit Sicherheit verraten: Die Kirmes wird in Zukunft nicht mehr genauso stattfinden, wie ihr sie bisher kennt. Manche Dinge werden bleiben, andere werden sich verändern. Denn Veränderung ist manchmal notwendig, damit etwas weiterleben kann.

Bis dahin sagen wir noch einmal von Herzen DANKE.

Eure
Kirmesgesellschaft Ballstedt

p.s.: Wir sehen uns am 19.12.2026 zum Ball'schter Weihnachtsmarkt.



Nichtamtliches der selbständigen Gemeinden

Gemeinde Ettersburg

Der mobile Geldautomat der Sparkasse Mittelthüringen kommt am:

Mittwoch, dem 11.11.2026, um 09:15 Uhr nach **Ettersburg** (Hauptstraße, Verkehrsinsel).

Deutsche Rentenversicherung

Service der Deutschen Rentenversicherung vor Ort in der Gemeinde Ettersburg

Beratung und Auskunft zu rentenrechtlichen Angelegenheiten sowie Hilfe bei der Antragstellung von Renten wegen Erwerbsminderung, Alters- und Hinterbliebenenrenten bekommen Sie kostenfrei in den Sprechstunden vor Ort durch **Ingo Torborg**, Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland.

Der nächste Beratungstermin findet statt :

im Gemeindehaus in Ettersburg:

Montag, 09.11.2026, von 15:00 bis 17:00 Uhr

Terminvereinbarungen erbeten unter:

Telefon: **0176 46580070** (Di – Do: 12:00 – 13:30 Uhr)
oder: **03643 4697923** (Mo – Mi: 19:00 – 19:30 Uhr)
oder: **03644 540769** (nur Di: 09:00 – 12:00 Uhr)
E-Mail: ingo.torborg@online.de (bitte Wohnort angeben)



AOK PLUS – Persönliche Beratung mit starken Vorteilen

Die Berater der AOKPLUS in Ihrer Region sind Ihre direkten Ansprechpartner für alle Fragen der Kranken- und Pflegeversicherung.

Ob Sie neu zu uns wechseln möchten oder bereits versichert sind – wir finden gemeinsam individuelle Leistungen, attraktive Zusatzangebote und Vorteile, die ideal zu Ihrer Lebenssituation passen.

Sie können sich auf eine persönliche und verständliche Beratung, konkrete Entscheidungshilfen und Unterstützung bei Ihren Anträgen verlassen. Mit uns gelangen Sie schnell, sicher und unkompliziert ans Ziel.

Nutzen Sie die Vorteile und lassen Sie sich **jetzt beraten!**

Mittwoch den 18.11.2026 15:00 – 17:00 Uhr
im Gemeindehaus in Ettersburg

Für alle Fragen kontktieren Sie gern unseren Ansprechpartner. Wir beraten Sie ganz individuell:

Daniel Schulz

Telefon: 0800 10590 82204
Mobil: 01520 1571349

Gerhart-Hauptmann-Str. 6
99423 Weimar

daniel.schulz@plus.aok.de



Jetzt zur AOK PLUS wechseln.

ADFC-Fahrradklima-Test 2026 – Wie fahrradfreundlich ist Ettersburg?

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) möchte mit dem Fahrradklima-Test herausfinden, wie zufrieden die Menschen mit den Radverkehrsbedingungen vor Ort sind. Wie sicher und angenehm ist das Radfahren in Ettersburg?

Sind die Radwege gut befahrbar und gibt es ausreichend Fahrradabstellmöglichkeiten? Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Online-Umfrage teilzunehmen. Die Befragung läuft bis zum 30. November 2026 unter https://fkt.adfc.de

Die Ergebnisse helfen Politik und Verwaltung, die Bedürfnisse der Radfahrenden besser einzuschätzen und Verbesserungen gezielt zu planen.

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!





Anzeige: KI generiert (ChatGPT)

Nichtamtliches der selbständigen Gemeinden



Anzeige: KI generiert (ChatGPT)

Neues vom SV Am Ettersberg

Tradition verbindet, 80 Jahre Fußball in Ettersburg

Unser 80-jähriges Vereinsfest vom 18. - 20.09.2026 war ein ganz besonderes Ereignis, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird. Gemeinsam haben wir auf acht Jahrzehnte Vereinsgeschichte zurückgeblickt und dieses besondere Wochenende in herzlicher, sportlicher und geselliger Atmosphäre gefeiert.

Los ging es bereits am Freitag mit einem absoluten Höhepunkt. Wir hatten die Traditionself des FC Rot Weiß Erfurt zu Gast. Dieses Spiel konnten wir am Ende sogar mit 3:2 für uns entscheiden. Gespielt wurde zweimal 40 Minuten. Die ca. 150 Zuschauer waren gut unterhalten. Trotz unseres Altersvorteils war es ein gutes Duell auf Augenhöhe mit viel Spannung bis in die Schlussphase.

Der Samstag lag dann ganz im Fokus unserer Junioren. Der Influencer „Qualle“ gab in seinem Workshop spannende Einblicke in die Arbeit eines Schiedsrichters und sorgte mit seiner lockeren Art für viel Spaß auf unserem Sportplatz. Anschließend gab es noch Spiele unserer Jugendteams unter der Spielleitung von Qualle. Am Samstagabend ging es dann weiter mit Liverock der Band Rifflers Mum aus Weimar. Unter den klängen von Green Day, AC/DC oder der Bloodhound Gang wurde bis tief in die Nach hinein gefeiert.

Den Sonntag eröffneten dann unsere Damen mit einem Spiel gegen die SG Union Rastenberg. Dieses Spiel konnten wir mit 8:0 für uns entscheiden. Ein Klasse Spiel! Im Vorfeld der Partie wurden Gini Rudolph und Dani Klaus für ihr 10-jähriges Jubiläum im Frauenteam ausgezeichnet. Im Anschluss meinte es der Wettergott nicht so gut mit uns. Es schüttete wie aus Eimern. Doch davon ließ sich unsere Traditionself nicht unterkriegen. Sie stellten sich einem Vergleich mit der Traditionsmannschaft des SC 03 Weimar. Zum Ehrenanstoß konnten wir den Vorsitzenden des KFA Mittelthüringen Ralf Hanemann gewonnen. Dieser überreichte im Vorfeld der Partie unserem Vereinsvorsitzenden Robert Oschatz eine Urkunde zum 80-Jährigen Bestehen des Sportvereins.

Unser Ehrenpräsident Bernd Kaufholz erhielt die Ehrennadel des Thüringer Fußballverbandes in Silber, eine verdiente Anerkennung für sein langjähriges Wirken und seine großen Verdienste um den Fußball und den SV Am Ettersberg. Für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement wurden außerdem Bernd Patzig und Mirko Schmidt mit der Ehrenamtsauszeichnung des KFA geehrt. Ihr Einsatz ist ein wertvoller Bestandteil unseres Vereinslebens.

Unser Ehrenmitglied Dietmar Köcher wurde vom Verein für seine langjährige Unterstützung ausgezeichnet. Wir sagen auch an dieser Stelle noch einmal von Herzen Danke für Alles! Auch unsere Kassenwartin Bea Hnida wurde für ihre tolle Arbeit rund um die „Zahlen“ des Vereins ausgezeichnet.

Die Partie unserer Traditionself ging danach leider mit 2:4 verloren. Dies brachte jedoch der guten Stimmung keinen Abbruch. Bis in den Abend hinein saß man zusammen uns teilte die ein oder andere Anekdote.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, Unterstützern, Sponsoren, Mitgliedern, Freunden und Gästen, die zum Gelingen unseres Jubiläums beigetragen haben. Ohne eure tatkräftige Unterstützung, euer Engagement und eure Verbundenheit wäre dieses Fest nicht möglich gewesen.

Wir blicken mit großer Dankbarkeit auf unser Jubiläum zurück und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre beim SV Am Ettersberg!


Fotos: Robert Oschatz









Fortsetzung auf der nächsten Seite

Nichtamtliches der selbständigen Gemeinden



















BLUTSPENDE

Donnerstag, 12. November 2026
von 15:00 bis 19:00 Uhr
im Gemeindehaus Ettersburg

Stadt Neumark

Der mobile Geldautomat der Sparkasse Mittelthüringen kommt am:

Mittwoch, dem **11.11.2026**, um **11:45 Uhr**,
und Mittwoch, dem **25.11.2026**, um **12:00 Uhr**
nach **Neumark** (Lindenplatz).





Informationen zum Ehrenamt

Ansprechpartner der Vereine und Institutionen unserer Gemeinde finden Sie unter:

https://www.am-ettersberg.de/bildung-und-soziales/vereine/

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Buttelstedt

• Buttelstedt • Daasdorf b. B. • Haindorf • Krautheim
• Leutenthal • Nermsdorf • Rohrbach • Weiden



© *GemeindebriefDruckerei*

Andacht

Liebe Gemeinde,

der Ewigkeitssonntag im November ist ein stiller Tag. Wir denken an die Menschen, die in unserem Leben einen festen Platz hatten und die wir schmerzlich vermissen. Wir zünden Kerzen an, nennen ihre Namen und vertrauen sie Gott an.

Nach einem Verlust wird man nicht wieder der Mensch, der man einmal war. Man macht nicht einfach weiter. Man kehrt nicht in sein altes Leben zurück. Wenn ein geliebter Mensch stirbt, endet nicht nur ein Kapitel – es verändert sich etwas Grundlegendes in uns.

Das Leben, das wir kannten, gibt es so nicht mehr. Auch wir selbst sind nicht mehr dieselben. Der Verlust verändert unseren Blick auf das Leben, auf Beziehungen und auf das, was wirklich wichtig ist. Vieles, worüber wir uns früher geärgert haben, verliert plötzlich an Bedeutung. Wer einen geliebten Menschen verloren hat, trägt eine neue Sicht auf die Welt in sich – nicht, weil er es will, sondern weil ihn das Leben verändert hat.

Doch die Liebe bleibt. Sie lebt in Erinnerungen weiter, in Dankbarkeit, in gemeinsamen Geschichten und manchmal auch in der Sehnsucht nach dem Menschen, der uns fehlt.

Als Christinnen und Christen glauben wir: Diese Liebe endet nicht am Grab. Denn Gott selbst ist die Liebe.

So heißt es im 1. Johannesbrief: *„Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm."* (1. Johannes 4,16)

Was in Gottes Liebe geborgen ist, wird vom Tod nicht ausgelöscht.

So bleiben wir mit den Menschen, die uns vorausgegangen sind, durch das Band der Liebe verbunden. Unsere irdischen Wege haben sich getrennt, doch unsere Liebe ist aufgehoben in Gottes Liebe.

Der Ewigkeitssonntag erinnert uns deshalb nicht nur an den Schmerz des Abschieds, sondern auch an die Hoffnung des Glaubens.

Gott hält unsere Verstorbenen in seinen Händen – und ebenso uns, die wir hier auf Erden zurückbleiben. Denn was in Gottes Liebe geborgen ist, geht nie verloren.

In diesem Sinne, bleiben Sie behütet!

Ihre Pfarrerin Franziska Geißler

Wir laden herzlich zu unseren GOTTESDIENSTEN und ANDACHTEN ein

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres, 08.11.2026

16:30 Uhr **Krautheim** – St. Martin mit Kinderspielzeugtauschbörse

Dienstag, 10.11.2026

17:00 Uhr **Buttelstedt** – St. Martin gemeinsam mit dem Kindergarten Et und Fin Buttelstedt

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, 15.11.2026

09:00 Uhr **Daasdorf** – Kirmesgottesdienst
10:00 Uhr **Buttelstedt** Ewigkeitsgottesdienst mit Abendmahl
14:00 Uhr **Haindorf** Ewigkeitsgottesdienst mit Abendmahl
15:30 Uhr **Krautheim** Ewigkeitsgottesdienst mit Abendmahl

Ewigkeitssonntag, 22.11.2026

10:00 Uhr **Daasdorf** Ewigkeitsgottesdienst mit Abendmahl

Samstag, 28.11.2026

18:00 Uhr **Haindorf** – Adventsmusik mit den ehemaligen Schülerinnen und Schülern der Landeschule Pforta

Sonntag, 29.11.2026 1. Advent

18:30 Uhr **Buttelstedt** – Buttelstedter Adventsmusik mit dem Buttelstedter Jugend- und Kirchenchor sowie dem Posaunenchor Buttstädt



Kirchliche Nachrichten

VORKONFIRMANDENUNTERRICHT und KONFIRMANDENUNTERRICHT:

Vorkonfirmanden-Treffen:
mittwochs 16:00-17:30 Uhr • Winterkirche Buttelstedt
Kontakt über Pfarrerin Frau Geißler • Tel: 0178 1360547
Termine: 25.11.26, 16.12.26

Konfirmanden-Treffen:
montags 16:00-17:30 Uhr • Winterkirche Buttelstedt
Kontakt über Pfarrerin Frau Geißler • Tel: 0178 1360547
Termine: 23.11.26, 14.12.26

KGV Großobringen / KGV Ramsla

• Großobringen • Kleinobringen • Heichelheim
• Sachsenhausen • Wohlsborn • Ramsla
• Stedten • Schwerstedt • Hottelstedt
• Ottmannshausen • Ballstedt

Pfarrerin Charlotte Reinhold
Pfarramt Großobringen • Unterdorf 110 • 99439 Am Ettersberg
Telefonisch erreichbar unter: 03643 - 491587
E-Mail: pfarramt.schoendorf-grossobringen@ekmd.de

Pfarrbüro Ramsla • Ines Reifert • Tel.: 036452 - 72261
Geänderte Öffnungszeiten: Mittwochs 8-12 Uhr

SINGEN & MUSIZIEREN

Jugendchor Buttelstedt (ab der 5. Klasse)
montags 17:30 – 18:30 Uhr in der Winterkirche in Buttelstedt
Leitung: David Bong
Tel.: 01577 4406515 • Mail: david.bong@ekmd.de

Kirchenchor (Frauenchor)
montags 18:30 – 20:00 Uhr in der Winterkirche in Buttelstedt
Leitung: David Bong
Tel.: 01577 4406515 • Mail: david.bong@ekmd.de

GEMEINDENACHMITTAGE:

Buttelstedt: Jeden 1. Donnerstag im Monat um 14:00 Uhr im Pfarrhaus

Krautheim: Jeden 1. Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr im Alten Pfarrhaus

Termine:

Buttelstedt: 05.11.2026 • 14:00 Uhr

Krautheim: 11.11.2026 • 14:00 Uhr

EV.-LUTH. PFARRAMT BUTTELSTEDT

Pfarrerin Franziska Geißler
Erreichbarkeit:
Mobil: 0178 1360547 • Mail: franziska.geissler@ekmd.de

INTERNET:
www.die12Kirchen.de | www.kirchenkreis-apolda-buttstaedt.de

REGIONALBÜRO:

Nicole Heimbürge
Weimarische Straße 1 • 99439 Am Ettersberg OT Buttelstedt
Mobil: 0176 44481301 • Tel.: 036451 - 60336
E-Mail: nicole.heimbuerge@ekmd.de

Sprechzeiten:

Montag	09:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 14:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

GOTTESDIENSTE IM PFARRBEREICH

Sonntag, 01. November
10:00 Uhr **Schöndorf** – Abendmahlsgottesdienst Kinast

Donnerstag, 05. November
16:30 Uhr **Hottelstedt** – Martinsandacht in der Kirche, danach Laternenumzug zum Kindergarten Reinhold

Freitag, 06. November
15:30 Uhr **Großobringen** – Start Martinsumzug am Kindergarten, 16:00 Uhr Martinsgeschichte und Andacht in der Kirche

Sonntag, 08. November
09:30 Uhr **Ottmannshausen** – Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen und Abendmahl Reinhold
10:30 Uhr **Hottelstedt** - Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen und Abendmahl Reinhold

Dienstag, 10. November
16:30 Uhr **Heichelheim** – Start Martinsumzug am Kindergarten, 16:45 Uhr Martinsgeschichte und Andacht in der Kirche Reinhold
17:00 Uhr **Sachsenhausen** – Martinsandacht in der Kirche, danach Laternenumzug zum Kindergarten Hempel-Linke

Mittwoch, 11. November
16:30 Uhr **Ramsla** – Start Martinsumzug am Kindergarten, gegen 16:45 Uhr Martinsandacht in der Kirche Lieberknecht
17:00 Uhr **Schöndorf** – Martinsgeschichte an der Evangelischen Kirche, danach Martinsumzug zur Katholischen Kirche mit anschließendem Martinsfest auf dem Sportplatz Reinhold/Gothe

Sonntag, 15. November
09:00 Uhr **Großobringen** – Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen / Reinhold
10:00 Uhr **Schöndorf** – Reinhold
14:00 Uhr **Ettersburg** – Hubertusmesse vor dem Gewehrsaal Puhr/Reinhold

Samstag, 21. November
10:00 Uhr **Heichelheim** – Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen / Reinhold
11:00 Uhr **Kleinobringen** – Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen / Reinhold

Sonntag, 22. November Ewigkeitssonntag
09:30 Uhr **Schwerstedt** – Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen und Abendmahl / Reinhold

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Kirchliche Nachrichten

10:30 Uhr **Ramsla** – Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen und Abendmahl / Reinhold

14:00 Uhr **Sachsenhausen** – Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen / Puhr

14:00 Uhr **Wohlsborn** – Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen / Reinhold

14:00 Uhr Schöndorf Friedhof – mit Posaunenchor Piotrowski

17:00 Uhr **Schöndorf** – Gottesdienst mit Chor, Gedenken an die Verstorbenen und Abendmahl / Reinhold

Samstag, 28. November

15:00 Uhr **Großobringen Pfarrhof** – Adventsandacht zur Eröffnung Adventsmarkt mit Chor / Reinhold

Sonntag, 29. November 1. Advent

10:00 Uhr **Schöndorf** – Reinhold



Veranstaltungen im Kirchengemeindeverband

Gemeindenachmittag

Der Gemeindenachmittag in **Großobringen** findet am 1. Dienstag im Monat im Pfarrhaus Großobringen statt, am 3. November, um 14:00 Uhr.

Der Gemeindenachmittag in **Ramsla** findet am 1. Mittwoch im Monat statt, am 04. November um 14:00 Uhr.

Christenlehre für die Klassen 1-6

Christenlehre findet 14-tägig im Pfarrhaus Großobringen statt von 16:00-17:00 Uhr. Im November am 12.11. Ab 26.11. beginnen die Krippenspielproben!

Konfis

Die Konfis treffen sich 14-tägig donnerstags von 17:00-18:30 Uhr im Pfarrhaus Großobringen. . Im November am 19.11. und 26.11..

Junge Gemeinde

Die JG trifft sich monatlich donnerstags von 17:00-18:30 Uhr im Pfarrhaus Großobringen. Im November nach Absprache.

Chor

Der Chor probt immer mittwochs, 19:00-20:30 Uhr im Pfarrhaus Großobringen.

Krippenspiel

Ende November starten die Proben für das Krippenspiel in den einzelnen Orten. Mitspielerinnen und Mitspieler melden sich bitte bei ihrer Kirchengemeinde oder im Pfarramt!



Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Neumark

mit den Kirchengemeinden • Thalborn • Vippachedelhausen • Neumark • Berlstedt

Monatsspruch November

„Der HERR wird Recht schaffen zwischen den Nationen und viele Völker zurechtweisen.

Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern.

Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen Nation, und sie erlernen nicht mehr den Krieg.“

(Jesaja 2, Vers 4)

Geschichte wiederholt sich nicht? Vor 50 Jahren war Europa geteilt in West und Ost. Zwei Machtblöcke standen sich bis an die Zähne bewaffnet gegenüber. Die Drohung, dass die Welt in einem atomaren Barnd unterginge, schwebte einige Jahre als reale Gefahr über den Köpfen der Deutschen in der DDR und in der BRD. Damals wurde der Slogan „Schwerter zu Pflugscharen“ zur gemeinsamen Friedenslosung in Ost und West.

Ausgehend von einer spektakulären Aktion auf dem evangelischen Kirchentag in Wittenberg, wo auf Initiative unter anderem von Pfarrer Friedrich Schorlemmer ein Schwert zu einem Pflug umgeschmiedet wurde.

30 Jahre durften wir davon träumen, dass diese Losung wahr geworden sei und der Krieg für immer aus Europa verbannt wäre. Leider ist dem nicht so.

Ausgehend von Russland, dessen Diktator Deutschland immer wieder unverhohlen mit dem Einsatz von Atomwaffen droht und dessen Größenwahn schon Hunderttausende Zivilisten in der Ukraine zum Opfer gefallen sind, hat sich eine neue Aufrüstungsspirale auf unserem Kontinent in Gang gesetzt. Anscheinend schaffen wir Menschen es nicht, untereinander Frieden zu halten.

Deshalb bitten wir Gott, dass er Recht schaffe zwischen den Nationen und Frieden unter den Völkern. Welche Hoffnung hätten wir denn sonst?

Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen für den Herbst,
Ihr Pfarrer Dr. Joachim Süss

Wir laden herzlich zu unseren GOTTESDIENSTEN und VERANSTALTUNGEN im Bereich des KGV Neumark

Mittwoch, 28. Oktober

10:00 Uhr Mehrgenerationengottesdienst in der St. Crucis-Kirche Berlstedt

Dienstag, 10. November

16:30 Uhr Martinsandacht im Park Vippachedelhausen mit anschließendem Laternenumzug

Samstag, 21. November (Andachten vor dem Totensonntag)

Je nach Wetterlage auf dem Friedhof oder in der Kirche:

14:00 Uhr Vippachedelhausen
15:00 Uhr Neumark

Sonntag, 22. November (Totensonntag)

Die Andachten finden je nach Wetterlage auf dem Friedhof oder in der Kirche statt:

11:00 Uhr Berlstedt
13:00 Uhr Thalborn

Samstag, 28. November

17:00 Uhr Andacht zum Adventsmarkt in der St. Cruciskirche Berlstedt

Für kurzfristige Änderungen beachten Sie bitte die örtlichen Aushänge.



GEMEINDENACHMITTAG:

Neumark: Jeden letzten Mittwoch im Monat um 14:00 Uhr im Alten Pfarrhaus

SINGEN & MUSIZIEREN

Männerchor 12-Zylinder

donnerstags ab 19:30 Uhr in wechselnden Orten

Leitung: Sandra Sundhaus • Tel.: 0170 7475734

ZUM VORMERKEN

Am Freitag, den 18. Dezember findet um **18:00 Uhr** das diesjährige **Adventskonzert des Gymnasiums Berlstedt** in der **St. Cruciskirche** statt.

Wir laden herzlich dazu ein!

TEENCHURCH

16:00 – 20:00 Uhr

Nächster Termin: 21.11. im Gemeindehaus Stotternheim

NETZWERK FAMILIEN UND KINDER

Alle Veranstaltungen werden gemeinsam mit dem Kirchengemeindeverband Neumark für Familien und Kinder und natürlich auch für Alleinstehende angeboten, egal ob man in der Kirche ist oder nicht.

Haben Sie Lust teilzunehmen oder mitzugestalten?
Herzliche Einladung!

Aktuelles unter: instagram jakob_and_you

Kontakt über Stefanie Senftleben • Tel. 01520/5336229

Kirchliche Nachrichten

FÖRDERVEREIN NETZWERK FAMILIEN UND KINDER E.V.

Der Förderverein unterstützt u.a. die Arbeit des Netzwerks Familien und Kinder vom Kirchengemeindeverband Neumark. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und über jede kleine Spende (gern gegen Spendenquittung).

Kontonummer / IBAN: DE82 8205 1000 0163 1542 10

Vorsitzender: Steffen Böttcher, E-Mail: boettcher_steffen@web.de

Stellvertreterin: Anika Burkhard, E-Mail: anika.burkhard@gmx.de

Schatzmeisterin: Sandra Sundhaus, E-Mail: sannisch@web.de

PFARRAMT

Ev.-luth. Pfarrbereich Schloßvippach
Kirchgasse 1 • 99195 Schloßvippach • Tel. 036371/52245

Öffnungszeit: Dienstag 8:30 – 12:00 Uhr

E-Mail: pfarramt-schlossvippach@ekmd.de

Internet: www.kirchenkreis-weimar-apolda.de

REGIONALES GEMEINDESEKRETARIAT

Tel. 01520/6285281

E-Mail: franziska.horvath@ekmd.de

Erreichbarkeit: Montag bis Donnerstag 8-14 Uhr

Danksagung



Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
lebt nicht mehr.
Erinnerung ist das, was uns bleibt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Wilfrid Bechstedt

** 01.05.1944 † 11.10.2026*

In liebevoller Erinnerung
deine Frau Rosi
Steffen und Birgit, Thomas und Antje
Carolin mit Julian, Luisa und Richard
Robert, Christian mit Joana, Martha und Ewa
sowie aller Angehörigen

Buttstädt, Großbrembach, im Oktober 2026

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 07.11.2026 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Großbrembach statt.
Von freundlich zugedachten Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Anzeigen

Ihre persönlichen
Ansprechpartner finden Sie:
Montag – Freitag
07.30 – 16.00 Uhr
Hauptfriedhof Weimar
Berkaer Straße 4a

Bestattungsinstitut
stadt weimar

Immer für Sie da!

24 Stunden erreichbar **Tel. 03643 850407**

Wir übernehmen für Sie die Erledigung notwendiger Wege und Formalitäten und beraten Sie auch in Ihrer vertrauten Umgebung.

Bestattungsinstitut JÁNOS HELT
Rat und Hilfe, die von Herzen kommt

Zu jeder Zeit für Sie erreichbar!

- Bestattungen jeder Art
- Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- Lieferung von Trauerfloristik

☎ **036203 / 60 30 1**

99098 Erfurt - **Vieselbach**
Bahnhofsallee 35

Wir beraten Sie gern, auch zu alternativen Bestattungsformen wie der Gedenkbaumbestattung, bei der man die Möglichkeit hat sich einen persönlichen Gedenkort an selbstgewählter Stelle, z.B. auch im eigenen Garten, zu erschaffen.

www.bestattungen-janos-helt.de

BESTATTUNGSINSTITUT
»Zur ewigen Ruh«

ERSTES PRIVATES BESTATTUNGSINSTITUT IM STADT- UND LANDKREIS WEIMAR

INHABER JENS KNABE - Fachgeprüfter Bestatter

Tag und Nacht dienstbereit

Bestattungsinstitut "Zur ewigen Ruh" Jens Knabe
Schwanseestraße 4 • 99423 Weimar

Tel. (0 36 43) 2 44 40

Steinmetz Maik Salfelder

Grabmale & Naturstein

Steinmetzmeisterbetrieb

ANFERTIGUNG UND VERSETZEN VON:
- Grabanlagen
- Treppenanlagen
- Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten

Vippachedelhäuser Str. 3 • 99439 **Neumark**
Tel. (03 64 52) 7 26 09 · Fax 7 15 08